



UNIVERSITÄT BERN

Vorlesungen
im Sommersemester
1960

Inhaltsverzeichnis

Mitteilungen für die Studierenden	1
Collegium generale	6
Vorlesungen der Fakultäten:	
Evangelisch-theologische Fakultät	6
Christkatholisch-theologische Fakultät	9
Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	11
Medizinische Fakultät	18
Veterinär-medizinische Fakultät	29
Philosophisch-historische Fakultät	33
Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät	41
Lehramtsschule	54
Kurse zur Ausbildung von Lateinlehrern für bernische Sekundarschulen und Progymnasien	60
Cours en langue française	61
Universitätssport	63
Akademische Preisaufgaben	64

Das *Rektorat*, die *Rektoratskanzlei*, die *Verwaltung* und die *Quästur* sowie die *Dekanate* der Christkatholisch-theologischen, der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen, der Medizinischen und der Philosophischen Fakultäten befinden sich im Universitätsgebäude.

Die Rektoratskanzlei ist während des Semesters geöffnet von 9.00 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr, ausgenommen Samstag nachmittags.

Mitteilungen für die Studierenden

Beginn der Immatrikulation: 19. April 1960

Dauer der Vorlesungen: 20. April bis 16. Juli 1960

Dauer der Immatrikulationen

Die ordentlichen Immatrikulationen finden vom 19. April bis 14. Mai 1960 statt; nachträgliche Immatrikulationen nur ausnahmsweise bei ausreichender Begründung.

Bei der persönlichen Anmeldung in der Kanzlei sind im Original vorzulegen: Maturitätszeugnis, Abgangszeugnisse von früher besuchten Hochschulen und bei unterbrochenem Studium ein bis in die letzte Zeit reichendes Sittenzeugnis, ferner zwei Passbilder.

Primarlehrer, die im kommenden Sommersemester das Lehramtsschulstudium aufnehmen wollen, haben sich *frühzeitig* anzumelden. Nähere Auskunft erteilt die Kanzlei.

Exmatrikulationen

Wer die Universität verlassen will, hat sich abzumelden (§ 8 des Reglementes über die Disziplin). Die Exmatrikulation hat *auf Schluss eines Semesters zu erfolgen (bis zum 31. März im Wintersemester und bis zum 30. September im Sommersemester)*.

Kollegiengeld

Das *Kollegiengeld* beträgt, soweit nicht Ausnahmen bestehen, Fr. 6.– für die Semesterstunde. Nicht immatrikulierte Hörer (Auskultanten) zahlen ausserdem eine Semestergebühr von Fr. 5.–. Mit den Kollegiengeldern werden auch die Semestergebühren (Beiträge für das Universitätsanatorium, Studentenkrankkasse, Studentenversicherung, Studentenschaft usw.) erhoben (die beurlaubten Studenten haben nur die Beiträge für das Sanatorium, die Krankkasse und die Universitätsbibliothek zu bezahlen). Ausserdem sind von den Studierenden, welche in Instituten und Laboratorien arbeiten, besondere Benützung- und Materialverbrauchsgebühren

zu entrichten. – Die Ansätze der Kollegiengehonorare und der Gebühren sind im Universitätsgebäude und in einzelnen Instituten angeschlagen. Die *Öffnungszeiten* der Kasse werden jeweils am schwarzen Brett der Universität sowie der Institute und Kliniken bekanntgegeben. Für nähere Angaben siehe die Bestimmungen des Quästurreglementes.

Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV)

Invalidenversicherung (IV) und Erwerbsersatzordnung (EO).

Vom 20. Altersjahr an entrichtet jeder Student pro Semester einen Beitrag von Fr. 7.20. Für Ausländer bestehen besondere Vorschriften (Ausländerausweis vorlegen).

Erwerbstätige Studierende, auf deren Erwerbseinkommen im Jahr ein AHV/IV/EO-Beitrag von mindestens Fr. 14.40 entrichtet wurde, werden von der Bezahlung der AHV/IV/EO-Semesterbeiträge befreit, sofern eine entsprechende Bescheinigung über die geleisteten AHV/IV/EO-Beiträge vorgelegt wird. Andernfalls können die im gleichen Zeitraum geleisteten AHV/IV/EO-Semesterbeiträge von der Gemeinde-Ausgleichskasse der Stadt Bern (Kramgasse 5) zurückgefordert werden. Für das Rückerstattungsgesuch sind besondere Formulare von der Universitätskanzlei zu beziehen.

Die AHV/IV/EO-Beiträge werden für das ganze Jahr (Fr. 14.40) im Wintersemester erhoben.

Darlehens- und Stipendienkasse

Die Darlehens- und Stipendienkasse kann Studierenden der Universität Bern Stipendien und zinslose Darlehen gewähren. Gesuche sind jeweils bis zum 15. Mai oder 15. November der Verwaltung der Universität einzureichen, wo auch Reglement und Anmeldeformulare bezogen werden können.

Studentenversicherung

Die immatrikulierten Studierenden, ausgenommen die Beurlaubten, sind gegen die Folgen von *Betriebsunfällen* versichert. Die Prämie ist in den Semestergebühren eingeschlossen. *Meldestelle für Betriebsunfälle*: Verwaltung der Universität (Tel. 2 64 42).

Studentenkrankenkasse

Jeder immatrikulierte Studierende gehört der Studentenkrankenkasse an. Die Statuten der Kasse geben über die Leistungen nähere Auskunft. Für unentgeltliche Behandlung stehen die Polikliniken der Universität zur Verfügung (nähere Angaben im Verzeichnis der Behörden, Lehrer, Studienanstalten und Studierenden der Universität).

Testaterteilung

Die An- und Abmeldung bei den Dozenten hat persönlich zu geschehen. Die Anmeldung zum Testat ist erst nach der Bezahlung des Kollegengeldes gestattet.

Die ausserordentliche kantonale Maturitätsprüfung

findet zweimal im Jahr, im März und im September, statt. Die Anmeldungen sind bis zum 31. Januar für die Frühjahrsprüfung und bis zum 31. Juli für die Herbstprüfung an den Präsidenten der kantonalen Maturitätskommission, Pfarrer P. L. Etienne, Diesse, zu richten. Es gibt keine besonderen Anmeldeformulare. Das Maturitätsreglement enthält die Vorschriften für die Anmeldung auf Seite 9 und kann beim kantonalen Lehrmittelverlag, Speichergasse 14, Bern, oder in der Rektoratskanzlei bezogen werden. Die ausserordentliche kantonale Maturitätsprüfung berechtigt nicht zu den eidgenössischen Prüfungen für Mediziner, Zahnärzte, Pharmazeuten und Veterinäre.

Zulassungsprüfung für die Immatrikulation an der wirtschaftswissenschaftlichen Abteilung der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät

Kandidaten, die nicht im Besitze eines Maturitätszeugnisses sind, haben die Möglichkeit, zum Studium an der wirtschaftswissenschaftlichen Abteilung der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät auf Grund einer besonderen Zulassungsprüfung immatrikuliert zu werden. Diese Prüfung wird an Stelle des Maturitätszeugnisses auch als Vorbedingung für die Doktor- und Lizentiatenprüfung anerkannt.

Die Prüfungen finden jeweilen in der ersten Semesterwoche statt. Die Anmeldungen, die sämtliche in § 3 des Prüfungsreglementes aufgeführten Angaben enthalten müssen, sind bis spätestens 26. März zuhanden des Präsidenten an das Sekretariat der Zulassungsprüfungskommission, Hauptgebäude der Universität, Zimmer 54, zu richten. Zustellung an die Privatadresse des Präsidenten ist zu unterlassen.

Zimmernachweis

für Studierende durch die Rektoratskanzlei.

Auskunft

über Studienverhältnisse und Bezug der Reglemente in der Rektoratskanzlei. Schriftlichen Anfragen ist Rückporto beizulegen.

Schweizerische Dissertationszentrale

Die Studenten sollten in ihrem eigenen Interesse, nach Vereinbarung mit dem Dissertationsleiter, ihr Thema der Schweizerischen Dissertationszentrale, Schweizerische Landesbibliothek, Büro 68, mitteilen. Die Zentrale gibt an Hand ihrer Kartothek Auskunft, ob das gemeldete Thema schon bearbeitet wird.

Bibliotheken

Den Angehörigen der Universität stehen folgende Bibliotheken offen:

- a) **Stadt- und Universitätsbibliothek.** Geöffnet werktags 8–12, 13–21 Uhr, Samstag bis 17 Uhr.
- b) **Schweizerische Landesbibliothek.** Enthält nur Helvetica. Benützung für jedermann unentgeltlich. Lesesaal geöffnet Montag bis Freitag 9–12, 14–18 Uhr, Samstag 9–12, 14–17 Uhr, Mittwohabend 19–21 Uhr. Katalogsaal: Montag bis Samstag 9–12, 14–17 Uhr, Mittwohabend 19–21 Uhr. Ausleihe: Montag bis Samstag 10–12, 14–16 Uhr, Mittwohabend 19–21 Uhr. Juli und August Samstag nachmittags geschlossen.
Schweizerischer Gesamtkatalog in der Landesbibliothek. Nachweisstelle ausländischer Literatur in schweizerischen Bibliotheken (Einzelwerke und Zeitschriften). Geöffnet Montag bis Freitag 8–12, 14–18 Uhr, Samstag 8–12 Uhr.
- c) **Bibliothek des Eidgenössischen Statistischen Amtes,** Bern, Hallwylstrasse 15. Wirtschaftswissenschaftliche und statistische Dokumentation. Ausleihe und Lesezimmer geöffnet während der Bürostunden der Bundesverwaltung.
- d) **Schweizerische Volkshibliothek** (Öffentliche Stiftung), Hauptstelle Bern, Hallerstrasse 58. Einzelausleihe von **Berufs- und Fachliteratur** für jedermann. *Vormittags:* Dienstag bis Samstag 10–12 Uhr; *nachmittags:* Montag 13–16, Dienstag und Donnerstag 16–19 Uhr (Verfasser- und Sachkatalog allgemein zugänglich; gedruckte Kataloge käuflich).
- e) **Kantonale Gewerbebibliothek** (Gewerbemuseum), Bern, Kornhaus, 1. Stock, Zeughausgasse 2. Bücher, Mappenwerke und Zeitschriften, Gewerbe, Handwerk, Technik, Kunst, Kunstgewerbe und Volkswirtschaft betreffend. Benützung ist unentgeltlich. Ausleihe und Lesezimmer geöffnet:

Montag bis Donnerstag	9–12 Uhr und 14–20 Uhr
Freitag.....	9–12 „ „ 14–17 „
Samstag.....	9–12 „ „ 14–16 „
Sonntag.....	10–12 „

Museen

Das **Berner Kunstmuseum**, Hodlerstrasse 12, ist täglich von 10–12 und 14–17 Uhr geöffnet. Studierende der Universität haben gegen Vorweisung ihrer Legitimationskarte für die Sammlung freien Eintritt, für Ausstellungen Ermässigung.

Das **Bernische Historische Museum**, Helvetiaplatz 5, ist für Studierende gegen Vorweisung der Legitimationskarte während der Besuchszeit unentgeltlich geöffnet.

Das **Naturhistorische Museum**, Bernastrasse 15, mit historischen, ur- und frühgeschichtlichen und völkerkundlichen Sammlungen, ist täglich von 9–12 (Sonntags von 10–12 Uhr) und von 14–17 Uhr geöffnet. Eintritt frei.

Das **Schweiz. Alpine Museum**, Helvetiaplatz 4, ist für Studierende gegen Vorweisung der Legitimationskarte während der Besuchszeit unentgeltlich geöffnet.

Konservatorium für Musik in Bern, Kramgasse 36, Tel. 2 82 77. Sprechstunde des Direktors: Mittwoch 16–17 Uhr (Vor Anmeldung erwünscht). Das Sekretariat ist geöffnet: Dienstag bis Samstag 9–11 Uhr; Montag bis Freitag 14–17 Uhr (Mittwoch bis 18 Uhr).

Die Studienbibliothek des Konservatoriums für Musik steht den immatrikulierten Hörern der musikwissenschaftlichen Vorlesungen und Übungen *gegen Entrichtung eines Semesterbeitrages von Fr. 3.–* zur Benützung offen.

Schweizerische Zentralstelle für Hochschulwesen, Zürich 6, Sonneggstrasse 26, Tel. (051) 47 28 46. Auskunft über in- und ausländische Hochschulen.

Collegium generale

1. **Gemeinschaftsseminar in Münchenwiler, vom 9. bis 12. Juni 1960: Friedrich Nietzsche.** Abgehalten von den Prof. Gauss, Geering, Gigon, von Greyerz, Kohlschmidt, Locher, als Gast Prof. Ziegler, Tübingen.

Fächerverbindende Vorlesung

2. **Die Zeit.** Montag 17–18, verlegbar Prof. Mercier

Evangelisch-theologische Fakultät *

3. *Religionsgeschichte II: Der alte Orient.* Montag 11–12,
Freitag 9–10 Prof. J. J. Stamm
4. *Erklärung des 1. Samuelbuches.* Montag 9–10, Mittwoch,
Freitag 10–11 Derselbe
5. *Hiob.* Montag 8–9, Mittwoch 9–10, Freitag 8–9 Derselbe
6. *Babylonisch-Assyrisch II.* 1stündig Derselbe
7. *Hebräischkurs für Anfänger II.* 5stündig Lektorin Scheuner
8. *Der Apostel Paulus, sein Leben und seine Mission (mit Erklärung ausgewählter Abschnitte aus seinen Briefen und der Apostelgeschichte).* Dienstag 8–10, Freitag 11–12 Prof. Michaelis
9. *Erklärung des Römerbriefes.* Montag 10–12, Donnerstag
15–16, Freitag 10–11 Prof. Michaelis

Anmerkung:

Zu den mit * bezeichneten Vorlesungen können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

10. *Die Umwelt Jesu und der Apostel (neutestamentliche Zeitgeschichte)*. Dienstag 16–18 **Pd. Bietenhard**
11. *Neuere ökumenische Stimmen zu den Grundfragen der neutestamentlichen Eschatologie*. Dienstag 15–16 **Pd. Morgenthaler**
12. *Geschichte des Christentums im Mittelalter*. Montag, Donnerstag, Freitag 8–9, Mittwoch 8–10 **Prof. Guggisberg**
13. *Konfessionskunde II: Orthodoxe, Anglikanische und Alt-katholische Kirche*. Montag, Freitag 9–10 **Derselbe**
14. *Kirchengeschichtliches Repetitorium*. Donnerstag 15–16 **Derselbe**
15. *Dogmatik. IV. Teil: Offenbarung und Eschatologie*. Mittwoch, Donnerstag 8–9, Freitag 11–12 **Prof. Locher**
16. *Dogmengeschichte. III. Teil: Reformation, Gegenreformation und Orthodoxie*. Dienstag, Donnerstag 9–10 **Derselbe**
17. *Geschichte der Philosophie. IV. Teil: Vom 19. Jahrhundert zur Gegenwart*. Dienstag 10–12 **Derselbe**
18. * *Einführung in die Grundlagen und Möglichkeiten psychologischer Erkenntnis*. Donnerstag 11–12 **Prof. Schär**
19. * *Christentum und Kultur*. Montag 14–15 **Derselbe**
20. * *Grundanschauungen der biblischen Psychologie*. Montag 15–16 **Derselbe**
21. *Das Geheimnis des Bösen und der Erwählung*. Montag 15–16 **Pd. Buri**
22. *Dogmen- und theologiegeschichtliches Repetitorium*. Montag 16–17 **Derselbe**
23. *Repetitorium der neueren Philosophiegeschichte*. Donnerstag 9–10 **Pd. Neuenschwander**
- * Die moderne Malerei als theologisches Problem, siehe Nr. 785 **Pd. Lüthi**

24. *Ethisches Denken in Theologie und Philosophie von Augustin bis zur Gegenwart.* Dienstag, Donnerstag 10–12
Prof. de Quervain
25. * *Arbeiter und Bauer in den letzten hundert Jahren.* Mittwoch 18–19
Derselbe
26. * *Nature et grâce dans le catholicisme et protestantisme contemporain.* Mercredi 17–18
Le même
27. *Katechetik (kirchliches Unterrichten und Erziehen).* Mittwoch 10–11
Prof. Kasser
28. *Geschichtliche Einführung in die Pädagogik: Pestalozzi und die allgemeine Volksbildung im 19. Jahrhundert.* Mittwoch 11–12
Derselbe
29. *Psalm, Lied und Gleichnis im Unterricht. Kolloquium.* Dienstag 14–14.45 oder nach Vereinbarung
Derselbe
30. * *Aktuelle Probleme der Mission.* Dienstag 7.30–8.15
Prof. Dürr
31. *Liturgik.* Dienstag 8–9
Derselbe
32. *Das Orgelchoralschaffen Johann Sebastian Bachs.* Donnerstag 14–15
Prof. Senn
33. *Praktikum kirchlichen Orgelspiels für Theologiestudenten mit Klaviervorbildung.* Freitag 14–16
Derselbe

Anmerkung:

Einzelkapitel der Sozialhygiene, siehe Nr. 189
 Das schwererziehbare und nervöse Kind, siehe Nr. 280
 Einführung in die Psychotherapie, siehe Nr. 285
 Die gegenwärtige Situation des Menschen im Lichte der Existenzphilosophie und Tiefenpsychologie, siehe Nr. 408
 Kants „Kritik der praktischen Vernunft“, siehe Nr. 411
 Zur Psychologie des gesunden und anormalen Kindes, siehe Nr. 412

Seminar

34. *Alttestamentliches Seminar: Mose*. Donnerstag 16–18 Prof. J. J. Stamm
35. *Neutestamentliches Proseminar: Thessalonicherbriefe*. Donnerstag 16–18 Prof. Michaelis
36. *Kirchengeschichtliches Seminar: Quellen aus der alten Kirche*. Montag 16–18 Prof. Guggisberg
37. *Systematisches Seminar: Das Schweizerische Kirchengesangbuch. (Dogmatische und dogmengeschichtliche Lektüre.)* Freitag 16–18 Prof. Locher
38. *Ethisches Seminar: Der Nächste und der Bruder in der Theologie und Philosophie der Gegenwart*. Donnerstag 18–19.30 Prof. de Quervain
39. *Philosophisches Proseminar: Einführung in die Philosophie von Heidegger und Jaspers. Quellenlektüre mit Interpretation*. Donnerstag 10–11 Pd. Neuenschwander
40. *Katechetisches Seminar*. Dienstag 15–16.30 Prof. Kasser
41. *Homiletisches Seminar*. Montag 17–19 Prof. Dürr
42. *Praktisch-theologischer Vorbereitungskurs für Pfarramtskandidaten* Prof. Kasser und Prof. Dürr

Christkatholisch-theologische Fakultät *

43. *Allgemeine Einleitung in das Alte Testament*. Dienstag, Donnerstag 11-12 Prof. Rütly

Anmerkung:

Zu den mit * bezeichneten Vorlesungen können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

44. *Esra und Nehemia*. Dienstag, Donnerstag 10–11, Samstag 8–9 **Prof. Rütthy**
45. *Allgemeine Einleitung in das Neue Testament*. Freitag 15–17 **Prof. Gaugler**
46. *Die Botschaft Jesu nach der Bergpredigt und ausgewählten Redestücken der synoptischen Evangelien*. Dienstag 16–17, Mittwoch 15–17 **Prof. Gaugler**
47. *Die Gleichnisse Jesu (II. Teil)*. Dienstag 17–18 **Derselbe**
48. *Die Gegenreformation*. Mittwoch 10–12 **Prof. Frei**
49. * *Der geschichtliche Ursprung der Theologie bei den frühchristlichen Apologeten*. Mittwoch 14–15 **Derselbe**
50. *Prolegomena zur Dogmatik (Schluss)*. Dienstag 8–10 **Prof. Küry**
51. *Kirche und Amt*. Donnerstag 8–10, 14–15 **Derselbe**
52. *Ethik III*. Freitag 8–10 **Derselbe**
53. *Liturgik II*. Freitag 10–12 **Prof. Rütthy**

Seminar

54. *Alttestamentliches Seminar: Die „Weisheit“ im Alten Testament*. Samstag 9–10 **Prof. Rütthy**
55. *Neutestamentliches Seminar: Das Abendmahl im Neuen Testament*. Donnerstag 16–18, alle 14 Tage **Prof. Gaugler**
56. *Dogmatische Übungen*. Donnerstag 15–16 **Prof. Küry**
57. *Homiletische und katechetische Übungen*. Donnerstag 16–18, alle 14 Tage **Prof. Gaugler**

Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät *

A. Rechtswissenschaft

- | | | |
|---|----------------------|--|
| 58. <i>Juristisches Denken II (Einführung in die Methodenlehre).</i>
Dienstag 18–19 | Prof. Schultz | Allgemeine
Rechtslehre,
Rechts-
philosophie,
Rechts-
geschichte |
| 59. <i>Römisches Privatrecht II: 1. Obligationenrecht.</i> Dienstag
10–12, Mittwoch 8–9 | Prof. A. Beck | |
| 60. <i>Römisches Privatrecht II: 2. Sachenrecht.</i> Montag 8–10 | Derselbe | |
| 61. <i>Römische Rechts- und Verfassungsgeschichte, einschliesslich Zivilprozessrecht.</i> Montag 15–17, Mittwoch 9–10 | Derselbe | |
| 62. <i>Romanistisches Seminar: Übungen für Anfänger.</i> Mittwoch 14–16

Vorlesung über römische Geschichte, siehe Nr. 478 | Derselbe | |
| 63. <i>Deutsches Privatrecht.</i> Montag 10–12, Donnerstag 8–10 | Prof. Liver | |
| 64. <i>Bernische Rechtsgeschichte.</i> Montag 14–15, Freitag 8–10 | Pd. Bäumlin | |
| 65. <i>Schweizerisches Zivilgesetzbuch: Einleitung und Personenrecht.</i> Montag 9–10, Dienstag 9–11, Donnerstag 10–11 | Prof. Liver | Privatrecht |
| 66. <i>Juristisches Seminar: Übungen zum Personen- und zum Sachenrecht.</i> Montag 17–19 | Derselbe | |
| 67. <i>Schweizerisches Zivilgesetzbuch: Erbrecht.</i> Mittwoch 16–17, Donnerstag 7–10 | Prof. Merz | |
| 68. <i>Schweizerisches Obligationenrecht III: Ausservertragliches Schadenersatzrecht des OR und der Spezialgesetzgebung.</i> Montag 10–12 | Derselbe | |
| 69. <i>Übungen im Obligationenrecht.</i> Mittwoch 14–16 | Derselbe | |

Anmerkung:

Zu den mit * bezeichneten Vorlesungen können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

70. *Übungen im bernischen Zivilrecht (EG zum ZGB)*. 1stündig
Prof. P. Flückiger
71. *Droit civil suisse: Les successions*. Mercredi 14–16 Prof. Comment
72. *Exercices pratiques en droit civil suisse*. Mercredi 16–17 Le même
73. *Codice civile svizzero: diritto delle persone (seconda parte)*.
Venerdì 14–16 (ogni quindici giorni) Lettore Ghiringhelli
- Handelsrecht, gewerblicher Rechtsschutz, Urheberrecht
74. *Wertpapier- und Wechselrecht*. Freitag 8–10 Prof. v. Steiger
75. *Handelsrechtliches Kolloquium für Vorgerückte*. Donnerstag 8.30–10 Derselbe
76. *Aufbau und Finanzierung der Unternehmung (Betriebswirtschaftliches und juristisches Kolloquium)*. Gemeinsam mit Prof. Schwenter. Freitag 15–17 Derselbe
77. *Introduzione al diritto delle società*. Venerdì 10–12 (ogni quindici giorni) Lettore Ghiringhelli
78. *Marken-, Muster- und Modellrecht*. Mittwoch 8–10 Prof. v. Waldkirch
- Ausländisches und internationales Privatrecht
79. *Internationales Privatrecht I (allgemeine Lehren, Obligationen- und Handelsrecht)*. Montag 10–12 Prof. v. Steiger
80. *Droit international privé*. Mercredi 8.45–10.30 Prof. Patry
- Zivilprozess-, Schuldbetreibungs- und Konkursrecht
81. *Das schiedsgerichtliche Verfahren*. Freitag 10–11 Prof. Kummer
82. *Anwaltsrecht*. Freitag 11–12 Derselbe
83. *Übungen im Zivilprozessrecht*. Dienstag 20–21.30 Derselbe
84. *Übungen im Schuldbetreibungs- und Konkursrecht*. Dienstag 14–16 Derselbe
85. *Repetitorium des Zivilprozessrechts (für Doktoranden und Lic. iur.)*. Dienstag 10–12 Derselbe
86. *Procedura civile federale*. Giovedì 17–19, venerdì 9–11 (quindicinalmente) Prof. Bolla

87. *Strafrecht. Besonderer Teil I.* Dienstag 11–12, Mittwoch 7–9 Prof. **Waiblinger** Strafrecht, Strafprozess und strafrechtliche Hilfswissenschaften
88. *Strafrechtspraktikum.* Dienstag 16–18 Derselbe
89. *Strafrecht. Besonderer Teil III: StrGB Titel 7–18, ohne Titel 11 und 17.* Dienstag 14–16, Donnerstag 15–16 Prof. **Schultz**
90. *Repetitorium der allgemeinen Lehren des Strafrechts für Propädeutiker.* Donnerstag 16–18 Derselbe
91. *Droit pénal suisse, partie spéciale.* Lundi 14.30–17, jeudi 14.30–16 Prof. **Patry**
92. *Séminaire de droit pénal suisse.* Mercredi 10.30–12 Le même
93. *Grundzüge des Militärstrafrechts.* Montag 18–19 Pd. **Haefliger**
94. *Grundzüge des schweizerischen Auslieferungsrechtes.* Montag 17–18 Prof. **Schultz**
95. * *Aussagepsychologie und Einvernahmetechnik.* Mittwoch 17–19 Prof. **Waiblinger**
96. *Praktische Kriminalistik.* Freitag 10–12 Lektor **Krebs**
- Gerichtliche Medizin für Juristen, siehe Nr. 191
 Gerichtlich-medizinische Demonstrationen in Straf-, Zivilrechts- und Versicherungsfragen. (Separat belegbar, gilt nicht für das Fürsprecherexamen.). Siehe Nr. 192
 Gerichtliche Psychiatrie und forensische Klinik (für Juristen und Mediziner), siehe Nr. 278
 Die gesetzlichen Grundlagen der forensischen Psychiatrie (für Juristen und Mediziner), siehe Nr. 279
97. *Allgemeines Staatsrecht.* Mittwoch, Donnerstag 10–12 Prof. **H. Huber** Öffentliches Recht, Völkerrecht, Kirchenrecht
98. *Schweizerisches Bundesstaatsrecht. Kolloquium und Repetitorium auf Grund des Basler Verfassungsentwurfs.* Gemeinsam mit Pd. Bäumlin und Pd. Eichenberger. 2stündig Derselbe
99. *Übungen im Schweizerischen Bundesstaatsrecht (Praktische Fälle).* 2stündig, alle 14 Tage Derselbe

100. *Verfassungsgeschichte des Bundes seit 1848 (als Einführung in das Bundesstaatsrecht)*. Montag 14–16 Prof. **Marti**
101. *Schweizerisches Bundesstaatsrecht (Kolloquium und Repetitorium auf Grund des Basler Verfassungsentwurfs)*. Gemeinsam mit Prof. Huber und Pd. Eichenberger. 2stündig Pd. **Bäumlin**
102. *Die staatsrechtliche Beschwerde (die Verfassungsgerichtsbarkeit des Schweizerischen Bundesgerichts)*. 1stündig Pd. **Eichenberger**
103. *Schweizerisches Bundesstaatsrecht. Kolloquium und Repetitorium auf Grund des Basler Verfassungsentwurfs*. Gemeinsam mit Prof. Huber und Pd. Bäumlin. 2stündig Derselbe
104. *Allgemeines Verwaltungsrecht*. Donnerstag 17–19 Prof. **P. Flückiger**
105. *Verwaltungsrechtspraktikum*. Mittwoch 16–18 Prof. **Roos**
106. *Grundzüge des Verwaltungsrechtspflegeverfahrens*. Dienstag 17–19 (verlegbar) Pd. **Gygi**
107. *Bernisches Notariatsrecht*. Montag bis Mittwoch 7–8 Prof. **P. Flückiger**
108. *Übungen im bernischen Notariatsrecht, I. Teil*. 1stündig Derselbe
109. *Völkerrecht*. Montag 17–19, Freitag 10–12 Prof. **Bindschedler**
- Wirtschafts-, Steuer- und Arbeitsrecht 112. *Schweizerisches Wirtschaftsrecht: Aussenwirtschafts- und Clearingrecht, internationale Organisationen*. Dienstag 10–11 Prof. **Probst**
113. *Kartelle und Wirtschaftsverbände*. Dienstag 11–12 Derselbe
114. *Einführung in das Steuerrecht*. Freitag 18–19.30 Prof. **Irene Blumenstein**
115. *Übungen im Bundessteuerrecht*. Mittwoch 8–10 Derselbe
116. *Schweizerisches Zollrecht mit Einschluss des Zolltarifrechts*. Montag 8–10 Derselbe

14

110. *Gesandtschaftsrecht*. Dienstag 8–9 Prof. **von Waldkirch**
111. *Die Neutralität der Schweiz*. Dienstag 9–10 Derselbe

117. *Steuerrechtsrepetitorium*. Montag 17–19, alle 14 Tage
Prof. Irene Blumenstein
118. * *Arbeitsrecht (Grundlagen und Dienstvertrag)*. Freitag
10–12 Prof. Schweingruber
119. * *Sozialgesetzgebung der Schweiz*. Freitag 14–16 Derselbe
120. *Privatversicherungsrecht II: Die einzelnen Versicherungsarten und -zweige*. Montag 14–16 Prof. W. Koenig Versicherungsrecht
121. *Schweizerisches Sozialversicherungsrecht*. Dienstag 11–12 Derselbe

B. Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

122. *Geschichte der Nationalökonomie. Kurs in Kolloquiumsform auf Grund eines Skriptums*. Dienstag, Freitag 15–17 Prof. Sieber Theoretische Nationalökonomie
123. *Die graphische Darstellung und Behandlung nationalökonomischer Erscheinungen und Probleme. Einführungskurs auf Grund eines Skriptums mit mündlichen und schriftlichen Übungen*. Montag 15–17 Derselbe
124. *Proseminar: Übungen in der Lösung nationalökonomischer Probleme*. Durch den Assistenten. Freitag 13.30–15 (verlegbar) Derselbe
125. *Seminar: Übungen für mittlere und höhere Semester*. Mittwoch 16–18 Derselbe
126. *Kolloquium für Examenskandidaten. Für Nationalökonomien, die bis Ende 1960 ein Examen ablegen* (nur einmal belegbar). In der ersten Semesterhälfte. Dienstag 8.30–10 Derselbe
127. *Konjunkturtheorie*. Dienstag 15–17 Pd. Bieri
128. *Theorie des Aussenhandels. I. Teil*. Dienstag 17–18 Derselbe

Praktische
National-
ökonomie

129. *Doctrines et théories économiques de 1918 à 1939.* Vendredi 15–16 Prof. Schaller
130. *J. M. Keynes et les théories économiques contemporaines.* Vendredi 16–17 Le même
131. *Grundzüge der praktischen Nationalökonomie, II. Teil.* Dienstag 17–19, Donnerstag 14–16 Prof. Marbach
132. *Geschichte der Sozialen Bewegung (Grundzüge), I. Teil.* Montag 17–19 Derselbe
133. *Übungen im Seminar.* Montag 10–12 Derselbe
134. *Einführung in das Genossenschaftswesen.* Donnerstag 18–19 Prof. M. Weber
135. *Wirtschaftspolitisches Praktikum und Repetitorium der praktischen Nationalökonomie.* Dienstag 13.30–15 Pd. Stocker
136. *Agrarpolitik II.* Dienstag 18–19.30 Pd. Rudolf
137. *Bank- und börsengeschäftliche Übungen.* Freitag 17.30–19 (verlegbar) Dr. Albisetti
138. *Allgemeine und schweizerische Verkehrspolitik (einschliesslich der rechtlichen Grundlagen der verschiedenen Verkehrsmittel sowie des Post- und Nachrichtenverkehrs); mit Kolloquien.* Montag 14–15, Dienstag 8–10 Prof. Meyer
139. *Der Fremdenverkehr in der internationalen Wirtschaftspolitik, unter besonderer Berücksichtigung der europäischen Integration und der Hilfe an die Entwicklungsländer.* Freitag 10–11 Prof. Krapf
140. *Kolloquium über aktuelle Fragen des Fremdenverkehrs.* In Verbindung mit Dr. Risch, Freitag 11–12 Derselbe
141. *Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, II. Teil.* Donnerstag 10–12 Prof. W. Müller
142. *Organisationslehre.* Dienstag 10–12 Derselbe
143. *Betriebswirtschaftliche Übungen.* Mittwoch 10–12 Derselbe

Betriebs-
wirtschafts-
lehre

144. *Kolloquium für Diplomarbeitkandidaten*. Mittwoch 14–16,
alle 14 Tage Prof. W. Müller
145. *Kolloquium für Examenskandidaten*. Mittwoch 14–16,
alle 14 Tage Derselbe
146. *Betriebswirtschaftliches Repetitorium mit Übungen*. Durch
den Oberassistenten. Donnerstag 10–11 Derselbe
147. *Aufbau und Finanzierung der Unternehmung (Betriebs-
wirtschaftliches und juristisches Kolloquium)*. Gemeinsam
mit Prof. v. Steiger. Freitag 15–17 Prof. Schwenter
- Betriebliche Anlern- und Instruktionmethoden, siehe Nr. 406
Aufgaben und Probleme des Personalwesens, siehe Nr. 407
148. *Spezielles Buchführungspraktikum für Fürsprecher, Notare
und Nationalökonomten*. Donnerstag 16–18 Lektor Gerhardt
149. *Buchführungspraktikum III*. Donnerstag 14–16 Derselbe
150. *Kalkulation im Warenhandel*. Montag 15–16 Derselbe
151. *Geschichte und Probleme der schweizerischen Bundesfinan-
zen*. Donnerstag 16–18 Prof. M. Weber Finanz-
wissenschaft
und Steuer-
wirtschafts-
lehre
152. *Die Grundlagen der Einkommenssteuer*. Freitag 10–12 Prof. Känzig
153. *Übungen in der betrieblichen Steuerwirtschaftslehre*. Don-
nerstag 14–16, alle 14 Tage Derselbe
154. *Einführung in die Soziologie*. Dienstag 16–17, Mittwoch
8.30–10 Prof. Behrendt Soziologie
155. *Soziologische Übungen*. 2stündig, alle 14 Tage, nach Ver-
einbarung Derselbe
Einzelkapitel der Sozialhygiene, siehe Nr. 189
Technik, Natur und Mensch (Kultursoziologisches Kollo-
quium), siehe Nr. 410
156. *Die Schweizer Presse*. Samstag 7–8 Prof. S. Frey Zeitungs-
kunde
157. *Geschichte des Nachrichten- und Zeitungswesens seit der
Französischen Revolution*. Samstag 8–9 Derselbe

- Statistik 158. *Statistik II, mit Übungen (Streuungs- masse, Abhängigkeits- masse, Prüfverfahren)*. Dienstag 14–15, Mittwoch 10–12
Prof. **Wegmüller**
159. *Einführung in die Finanz- und Wirtschaftsmathematik*.
Montag 14–15 Derselbe
- Methodik des 160. *Methodik des Handelsfachunterrichtes II. Kolloquium für Handels- unterrichtes Handelslehramtskandidaten*. Montag 14–15 Lektor **Gerhardt**
- Allgemeine Pädagogik II, siehe Nr. 397.
Pädagogische Seminarier I, II und III, siehe Nrn. 398, 399, 774.
- Bibliographie 161. * *Wirtschaftswissenschaftliche Dokumentation, II. Teil: Quellenkunde, Dokumentationsstellen*. Freitag 17–18 Dr. **Kern**

Medizinische Fakultät *

- Anatomie 162. *Anatomie II (Zirkulation, Nervensystem, Sinnesorgane)*.
Montag bis Samstag 8–9 Prof. **Hintzsche**
163. *Histologisch-mikroskopische und embryologische Übungen*.
Gemeinsam mit Prof. Strauss und Pd. Feremutsch. Diens- tag, Mittwoch, Freitag, Samstag 10–12 Derselbe
164. *Arbeiten im Laboratorium für Vorgerückte*. Gemeinsam
mit Prof. Strauss und Pd. Feremutsch. Ganz- und halb- tägig Derselbe
165. *Embryologie*. Dienstag, Donnerstag, Samstag 7–8 Prof. **Strauss**
166. *Normale Anatomie im Röntgenbild*. Mittwoch 7–8 Derselbe
167. *Mikroskopische Anatomie des Zentralnervensystems*. Don-
nerstag 14–16 Pd. **Feremutsch**
- Physiologie 168. *Physiologie II*. Montag bis Samstag 9–10 Prof. **Weidmann**

Anmerkung:

Zu den mit * bezeichneten Vorlesungen können sich auch Auskultan-
ten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit Erlaubnis des
betreffenden Dozenten.

169. *Übungen zu Physiologie I.* Gemeinsam mit Pd. Lüttgau.
Montag, Donnerstag 10–12.30 Prof. **Weidmann**
170. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- oder halbtägig, nach
Vereinbarung. Gemeinsam mit Pd. Lüttgau Derselbe
*Repetitorium der Physiologie (nur für Examenskandida-
ten).* 1stündig, nach Vereinbarung, siehe Nr. 646 Pd. **Lüttgau**
171. *Pathologische Physiologie.* Gemeinsam mit Prof. Schön-
holzer. Mittwoch 16–17 Pd. **Gross**
172. *Physiologische Chemie II.* Donnerstag 16–18 Prof. **H. Aebi** Physiolo-
gische
Chemie
173. *Physiologisch-chemischer Kurs II.* Montag, Dienstag
14.30–17 Derselbe
174. *Kursbesprechung.* Montag 17–18 Derselbe
175. *Ausgewählte Kapitel aus der physiologischen Chemie.* Ge-
meinsam mit Pd. Isliker und dem Oberassistenten.
1stündig Derselbe
176. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
177. * *Ernährungslehre I.* Donnerstag 18–19 Pd. **Jung**
178. *Arzneiverordnungslehre und Pharmakotherapie.* Montag,
Donnerstag 16–17, Freitag 16–18 Prof. **Wilbrandt** Pharma-
kologie
179. *Kurs im Rezeptieren und Dispensieren.* Mit Spitalapothe-
ker Dr. Hörler. Mittwoch 16–18 Derselbe
180. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
181. *Pharmakologie für Pharmazeuten und Chemiker, II.* Mon-
tag 10–11, Dienstag 17–19 Prof. **Gordonoff**
182. *Kolloquium über Pharmakologie und Pharmakotherapie
für Examenskandidaten.* 2stündig Derselbe
183. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- oder halbtägig Derselbe

Hygiene und Bakteriologie	184. <i>Hygiene II (mit Exkursionen)</i> . Unter Mitwirkung von Prof. Fust. Dienstag 8.30–10	Prof. Hallauer
	185. <i>Bakteriologischer Kurs für Mediziner, Pharmazeuten und Chemiker</i> . Montag, Mittwoch, Donnerstag 17–19	Derselbe
	186. <i>Bakteriologischer Kurs für Zahnärzte</i> . Gelesen durch einen Oberarzt. Dienstag 17–19	Derselbe
	187. <i>Hygienische Exkursionen (für Studierende, die Hygiene II nicht belegten)</i>	Derselbe
	188. <i>Arbeiten im Laboratorium</i> . Ganz- oder halbtägig	Derselbe
	189. * <i>Einzelkapitel der Sozialhygiene (Definition, Probleme der zwischenmenschlichen Beziehungen, die Süchte, Internationale Hygiene usw.)</i> . Freitag 18–19 (verlegbar)	Prof. Zurukzoglu
	190. <i>Anaphylaxie und Allergie. Für Mediziner, Pharmazeuten und Chemiker</i> . Dienstag 10–11	Prof. Fust
Gerichtliche Medizin	191. <i>Gerichtliche Medizin für Juristen</i> . Montag, Donnerstag 17–18 (verlegbar), Dienstag 15–16	N.N.
	192. <i>Gerichtlich-medizinische Demonstrationen in Straf-, Zivilrechts- und Versicherungsfragen</i> . (Separat belegbar, gilt nicht für das Fürsprecherexamen.) Dienstag 15–16	N.N.
	193. <i>Forensische und gewerbliche Vergiftungen</i> . Dienstag 16–17	N.N.
	194. <i>Übungen in Begutachtung</i> . (Anmeldung in der Institutskanzlei I.)	N.N.
	195. <i>Laboratoriums- und andere Arbeiten im Institut</i> . Ganz- oder halbtägig	N.N.
Pathologie	196. <i>Allgemeine pathologische Anatomie</i> . Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 7–8	Prof. Walthard
	197. <i>Sektionskurs mit Demonstrationen</i> . Montag, Mittwoch, Freitag 14–16	Derselbe
	198. <i>Mikroskopischer Kurs der pathologischen Anatomie für Anfänger</i> . Dienstag, Donnerstag 14–16	Derselbe

199. *Spezielle pathologische Anatomie der Mundhöhle, mit pathologisch-histologischen Übungen (für Zahnärzte)*. Gelesen durch den Prosektor. 2stündig **Prof. Walthard**
200. *Pathologische Histologie mit diagnostischen Übungen*. Gelesen durch den Prosektor. 2stündig **Derselbe**
201. *Repetitorium der allgemeinen Pathologie für Zahnärzte*. Gelesen durch den Prosektor. 1stündig **Derselbe**
202. *Arbeiten im pathologischen Institut*. Ganz- oder halbtägig **Derselbe**
203. *Humangenetik II: Ausgewählte Kapitel der Erbpathologie des Menschen*. Donnerstag 14–15 **Pd. Pfändler**
204. *Medizinische Klinik*. Montag, Dienstag, Freitag, Samstag 9.45–11 **Prof. Hadorn** **Innere Medizin**
205. *Arbeiten in der Klinik*. Halbtägig **Derselbe**
206. *Auskultations- und Perkussionskurs für Examenskandidaten*. Freitag, 2stündig **Derselbe**
207. *Auskultations- und Perkussionskurs für Vorgerückte*. Gelesen durch Pd. Stucki. Mittwoch 14–16 **Derselbe**
208. *Auskultations- und Perkussionskurs für Anfänger*. Gelesen durch den Oberarzt. Montag 14–16 **Derselbe**
209. *Chemisch-mikroskopisch-diagnostischer Kurs (Urin, Stuhl, Blut, Auswurf, Mageninhalt)*. Gelesen durch Pd. Wernly. Freitag 14–16 **Derselbe**
210. *Medizinische Poliklinik*. Dienstag 11–12.30 **Prof. Reubi**
211. *Arbeiten in der medizinischen Poliklinik*. Halbtägig **Derselbe**
212. *Pathologie und Therapie der Nierenkrankheiten II*. 1stündig, nach Vereinbarung **Derselbe**
213. *Medizinische Poliklinik für Zahnärzte*. Mittwoch 9.30 bis 10.15 **Derselbe**

214. *Klinische Propädeutik*. Montag, Dienstag, Freitag, Samstag 9,45–11 Prof. Riva
215. *Neurologischer Kurs. Praktikum der Untersuchungsmethoden des Nervensystems, einschliesslich Elektrodiagnostik*. Mittwoch 8–10, oder nach Vereinbarung Prof. Magun
216. *Neurologische Propädeutik*. 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
217. *Ausgewählte Kapitel der Neurologie*. 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
218. *Arbeiten im Laboratorium*. Ganz- oder halbtätig Derselbe
219. *Klinik und Therapie der rheumatischen Erkrankungen (Klinische Demonstrationen)*. 1stündig, nach Vereinbarung Prof. Gukelberger
220. *Klinik und Therapie der Magen-, Darm-, Leber- und Pankreaserkrankungen*. 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
221. *Pathologische Physiologie*. Gemeinsam mit Pd. Gross. Mittwoch 16–17 Prof. Schönholzer
222. *Sportmedizin*. 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
223. *Einführung in die Elektrokardiographie*. 1stündig, nach Vereinbarung Prof. Steinmann
224. *Allgemeine Gerontologie*. 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
225. *Repetitorium der Neurologie für Examenskandidaten*. 1stündig Prof. Bürgi
226. *Notfälle in der Neurologie*. 1stündig Pd. Bärtschi
227. *Diagnostische Hilfsmethoden in der Neurologie*. 1stündig Derselbe
228. *Topische Diagnostik, mit Demonstrationen*. 1stündig Derselbe
229. *Differentialdiagnose innerer Krankheiten*. Dienstag 18–19 Pd. Strehler

230. *Chemisch-mikroskopisch-diagnostischer Kurs (Urin, Stuhl, Blut, Auswurf, Mageninhalt)*. Gelesen im Auftrag von Herrn Prof. Hadorn. Freitag 14–16 Pd. Wernly
231. *Repetitorium der inneren Medizin*. 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
232. *Morphologisch-haematologische Differentialdiagnostik*. Donnerstag 14–15 Pd. Baumgartner
233. *Die Tuberkulose: Allgemeines, Pathogenese, Entwicklungs- und hämatogene Streuformen*. Dienstag 16–17 Pd. Mordasini
234. *Therapie innerer Krankheiten*. Dienstag 17–18 Pd. Wyss
235. *Klinik und Poliklinik der Kinderkrankheiten*. Montag 16–17, Mittwoch, Donnerstag 9–10 Prof. Rossi Pädiatrie
236. *Klinische Visite und praktischer Kurs*. Montag 17–18.30 Derselbe
237. *Ausgewählte Kapitel der Pädiatrie*. Unter Mitwirkung von Mitarbeitern. Dienstag 18–19 Derselbe
238. *Arbeiten in der Klinik*. Halbtägig Derselbe
239. *Chirurgische Klinik und Poliklinik*. Montag, Dienstag, Freitag, Samstag 8.15–9.30 Prof. Lenggenhager Chirurgie
240. *Chirurgisch-propädeutischer Kurs*. Durch einen Sekundärarzt. Montag 14.30–16 Derselbe
241. *Praktische Übungen in der chirurgischen Poliklinik*. Durch einen Sekundärarzt. Freitag 14–16 Derselbe
242. *Chirurgischer Operationskurs*. Durch einen Oberarzt. Mittwoch 7–9 Derselbe
243. *Praktischer Kurs in Anästhesie*. Gemeinsam mit Dr. Tschirren. 2stündig Derselbe
244. *Arbeiten in der Klinik*. Halbtägig Derselbe
245. *Allgemeine Chirurgie*. Mittwoch 10–12 Prof. Saegesser

246. *Urologische Klinik (allgemeine Urologie), mit praktischen Übungen.* Donnerstag 14–16 Prof. E. Wildbolz

247. *Grundsätze der Behandlung frischer Wunden mit Einschluss der Hitze- und Kälteschäden.* 1stündig, nach Vereinbarung Prof. Baumann

248. *Repetitorium der Chirurgie (Kapitel nach Wahl).* 1stündig, alle 14 Tage 2 Stunden, nach Vereinbarung Pd. Andina

Unfall-
medizin und
Orthopädie

249. *Unfallmedizinisches Praktikum.* Mittwoch 11.30–12.30 Prof. Dubois

250. *Einführung in die chirurgische Gymnastik und Praktikum des Gipsverbandes.* Donnerstag 11–12 Derselbe

251. *Orthopädische Poliklinik.* Montag, Donnerstag 9–10 Derselbe

252. *Arbeiten in der orthopädischen Klinik und Poliklinik.* Halbtägig Derselbe

Gynäkologie
und Geburts-
hilfe

253. *Geburtshilflich-gynäkologische Klinik und Poliklinik.* Montag, Dienstag, Freitag, Samstag 7–8 Prof. Neuweiler

254. *Geburtshilflicher Operationskurs.* Dienstag, Freitag 16–18 Derselbe

255. *Geburtshilflicher Untersuchungskurs für Anfänger.* Durch den Sekundärarzt. 1stündig Derselbe

256. *Repetitorium des geburtshilflichen Operationskurses.* Durch den Sekundärarzt. 2stündig, in den Ferien Derselbe

257. *Kolloquium für Gynäkologie.* 1stündig Derselbe

258. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- oder halbtägig Derselbe

259. *Ausgewählte Kapitel aus der Gynäkologie.* 1stündig, nach Vereinbarung Prof. C. Müller

260. *Geburtshilflicher Untersuchungskurs für Vorgerückte.* Freitag 18–19 Pd. Berger

261. *Grundlagen der gynäkologischen Endocrinologie.* 1stündig, nach Vereinbarung Pd. Herrmann

262. *Ophthalmologische Klinik und Poliklinik.* Montag, Dienstag, Donnerstag 11–12, *einschliesslich Operationen und Demonstrationen* jeweils Mittwoch und Samstag, auf Einladung Prof. **Goldmann** Ophthalmologie
263. *Augenspiegelkurs für Anfänger.* Gemeinsam mit Pd. Witmer. Montag 13.30–14.30 Derselbe
264. *Augenspiegelkurs für Fortgeschrittene.* Samstag 11–12 Derselbe
265. *Ophthalmoskopie in der Praxis (mit Demonstrationen).* Mittwoch 16–17.30, alle 14 Tage Prof. **Bangerter**
266. *Amblyopie und Strabismus.* Mittwoch 17.30–19, alle 14 Tage Derselbe
267. *Repetitorium der Ophthalmologie.* Istündig Pd. **Streuli**
268. *Repetitorium für Examenskandidaten.* Istündig, nach Vereinbarung Pd. **Witmer**
269. *Otolaryngologische Klinik.* Dienstag 14–16 Prof. **Escher** Oto-Rhino-Laryngologie
270. *Otolaryngologischer Kurs für Anfänger.* Mittwoch 14–16 Derselbe
271. *Arbeiten in der Klinik.* Halbtägig Derselbe
272. *Otolaryngologische Klinik für Zahnärzte.* Donnerstag 18–19 Derselbe
273. *Otorhinolaryngologischer Untersuchungskurs für Fortgeschrittene.* Donnerstag 14–15 Pd. **Secrétan**
274. *Otorhinolaryngologisches Kolloquium für Staatsexamenskandidaten.* Mittwoch 16–18, alle 14 Tage Pd. **Strupler**
275. *Psychiatrische Klinik.* Mittwoch, Donnerstag 7–9 Prof. **M. Müller** Psychiatrie
276. *Psychiatrische Poliklinik.* Donnerstag 16–18 Derselbe
277. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
278. *Gerichtliche Psychiatrie und forensische Klinik für Juristen und Mediziner.* Freitag 14–15.30, Hörsaal Waldau Prof. **Wyrsch**

279. *Die gesetzlichen Grundlagen der forensischen Psychiatrie für Juristen und Mediziner.* Freitag 15.45–16.30, Hörsaal Waldau Prof. Wyrsch
280. *Das schwererziehbare und nervöse Kind. Mit Demonstrationen. Für Mediziner und Pädagogen.* Mittwoch 16–18 Prof. A. Weber
281. *Kinderpsychiatrische Klinik.* 2stündig, nach Vereinbarung Derselbe
282. *Allgemeine Psychiatrie, II. Teil.* Montag 17–19 Prof. Walther
283. *Kurs der Liquorpunktion und klinischen Liquordiagnostik.* 2stündig, alle 14 Tage Prof. Grünthal
284. *Arbeiten im hirnanatomischen Laboratorium der Waldau.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
285. *Einführung in die Psychotherapie.* 1stündig, nach Vereinbarung Pd. Schneider
286. *Psychiatrische Propädeutik (Einführung in die Untersuchungsmethoden, mit praktischen Übungen).* Dienstag 14.15–15.45, Hörsaal Waldau Pd. Heimann
287. *Seminar über ärztliche Ethik.* 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
288. *Medizinische Psychologie 1. Teil (speziell für Vorkliniker).* Dienstag 17–18 Pd. Spoerri
289. *Kulturpsychopathologie (für Hörer aller Fakultäten).* 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
- Dermatologie 290. *Klinik der Haut- und Geschlechtskrankheiten.* Mittwoch 10–12, Freitag 11–12 Prof. Kuske
291. *Dermatologisches Kolloquium für Vorgerückte.* Donnerstag 15–16 Derselbe
292. *Dermatologische Propädeutik.* Dienstag 15–16, oder nach Vereinbarung Derselbe
293. *Dermatologie der Mundhöhle für Zahnärzte und Mediziner.* Donnerstag 17–18 Derselbe

294. *Arbeiten in der Klinik.* Halbtägig Prof. Kuske
295. *Repetitorium der Dermatologie.* Donnerstag 17–18 Prof. Schoch
296. *Medizinische Röntgenologie mit Demonstrationen: Skelett.* Radiologie
Donnerstag 8–9.30 Prof. Zuppinger
297. *Röntgendiagnostische Übungen für Fortgeschrittene.* Montag oder Samstag 11–12 Derselbe
298. *Klinik und Therapie maligner Tumoren mit Demonstrationen.* Donnerstag 10–11 oder Mittwoch 18–19 (verlegbar) Derselbe
299. *Arbeiten im Institut.* Gemeinsam mit Prof. Minder. Halbtägig Derselbe
300. *Dosimetrie der Strahlungen radioaktiver Stoffe.* 1stündig Prof. Minder
301. *Schutzprobleme beim Arbeiten mit radioaktiven Stoffen.* 1stündig Derselbe
302. *Arbeiten im Institut.* Gemeinsam mit Prof. Zuppinger. Halbtägig Derselbe
303. *Pharmazeutische Chemie.* Montag bis Donnerstag 11–12 Prof. Bürgin Pharmazie
304. *Pharmazeutisch-chemische Analyse III.* Freitag 8–9 Derselbe
305. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganztägig Derselbe
306. *Arbeiten für Vorgerückte.* Ganztägig Derselbe
307. *Galenische Pharmazie.* Montag 8–9, Dienstag 10–11, Mittwoch 8–9, Donnerstag 9–10 Prof. Mühlemann
308. *Arbeiten im galenischen Laboratorium für Anfänger und Vorgerückte.* Ganztägig Derselbe
309. *Die Prüfungsmethoden der Ph.H.V. (Nur letztes Studiensemester.)* Montag 10–11, Dienstag 9–10, Mittwoch 10–11 Derselbe
310. *Einführung in die quantitativen Bestimmungsmethoden. (1. und 2. Fachsemester.)* Montag, Mittwoch 9–10 Derselbe

311. *Herstellung steriler Arzneimittel.* Samstag 8–10 Prof. **Mühlemann**
312. *Pharmakognosie der Kohlenhydrat-Drogen.* Freitag 9–10
Prof. **Steinegger**
313. *Pharmakochemie der Kohlenhydrate.* Donnerstag, Samstag
10–11 Derselbe
314. *Pharmakognostisch-mikroskopischer Kurs.* Freitag 10–12 Derselbe
315. *Arbeiten im pharmakognostischen Laboratorium für Vor-
gerückte.* Täglich Derselbe
- Zahnheil- 316. *Poliklinik der Zahn- und Mundkrankheiten (2. bis 5. Seme-
kunde ster).* Montag bis Freitag 8–10 Prof. **Ott**
317. *Erworbene und kongenitale Defekte der Kiefer und des Gau-
mens.* Montag, Donnerstag 7–8 Derselbe
318. *Pathologie und Therapie des Parodontiums.* Mittwoch 7–8 Derselbe
319. *Pathologie und Therapie der Mundorgane, I. Teil.* Freitag
11–12, Samstag 7–8 Derselbe
320. *Arbeiten an der Chirurgisch-poliklinischen Abteilung.*
Ganz- oder halbtägig Derselbe
321. *Konservierende Zahnheilkunde am Modell (zahnärztlich-
konservierende Propädeutik).* Montag 14–16, Dienstag
14–17, Donnerstag 14–18, Freitag 16–18 Prof. **Schroeder**
322. *Zahnärztlich-konservierende Abteilung.* Montag 14–16,
Dienstag, Donnerstag 14–18, Freitag 16–18 Derselbe
323. *Histologie der pathologischen Zahngewebe.* Freitag 18–19 Derselbe
324. *Pathologisch-histologischer Kurs der Zähne.* Samstag 9–11 Derselbe
325. *Arbeiten an der Konservierenden Abteilung.* Ganz- oder
halbtägig Derselbe
326. *Zahnärztliche Prothetik am Modell.* Montag bis Freitag
8–12, nach Vereinbarung Prof. **Beyeler**

327. *Plattenprothetische Abteilung.* Montag bis Freitag 8–12 Prof. **Beyeler**
328. *Prothetik, I. Teil.* Freitag 10–11 Derselbe
329. *Arbeiten an der Prothetischen Abteilung.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
330. *Kronen- und Brückenarbeiten am Modell.* Montag 16–18, Freitag 14–16 Prof. **Schindler**
331. *Kronen- und Brückenkurs.* Montag 16–18, Freitag 14–16, *Laboratorium* Freitag 10–12 Derselbe
332. *Kronen- und Brückenprothetik II (Brücken).* Montag 18–19 Derselbe
333. *Zahnärztlich-röntgenologischer Kurs.* Dienstag, Donnerstag, Freitag 11–12 Derselbe
334. *Arbeiten in der Kronen-, Brücken- sowie in der Röntgenabteilung.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
335. *Theoretische Orthodontie.* Mittwoch 7–8 Prof. **Herren**
336. *Orthodontie am Modell.* Mittwoch 14–16, Freitag 8–10 Derselbe
337. *Orthodontischer Kurs.* Mittwoch 14–18 Derselbe
338. *Arbeiten an der Orthodontischen Abteilung.* Halbtägig Derselbe
339. *Repetitorium der zahnärztlichen Prothetik (4. und 5. klinisches Semester).* 1stündig, nach Vereinbarung Pd. **Jahn**
340. *Die Porzellanmantelkrone (für 5. klinisches Semester).* 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe

Veterinär-medizinische Fakultät

341. *Embryologie.* Montag, Samstag 7–9 Prof. **Ziegler**
342. *Gefäß- und Nervensystem (mit Hirnpräparation).* Dienstag 8–9, Mittwoch, Donnerstag 7–9 Derselbe

343. *Mikroskopierübungen*. Gemeinsam mit Prof. Mosimann.
Dienstag, Mittwoch, Freitag 10–12, Donnerstag 15–17 Prof. Ziegler
344. *Repetitorium in Anatomie mit Demonstrationen am Le-
ben*. Freitag 15–17 Derselbe
345. *Arbeiten im Institut*. Gemeinsam mit Prof. Mosimann.
Ganz- oder halbtägig Derselbe
346. *Histologie*. Freitag 7–9 Prof. Mosimann
347. *Mikroskopierübungen*. Gemeinsam mit Prof. Ziegler.
Dienstag, Mittwoch, Freitag 10–12, Donnerstag 15–17 Derselbe
348. *Haut- und Sinnesorgane*. Dienstag 7–8, Samstag 10–11 Derselbe
349. *Ausgewählte Kapitel aus der Haustierphysiologie*. 1 stündig Derselbe
350. *Bakteriologisch-serologischer Kurs*. Donnerstag, Freitag
14–17 Prof. Fey
351. *Arbeiten im Institut*. Ganz- oder halbtägig Derselbe
352. *Wild- und Fischkrankheiten, II. Teil*. 1 stündig, nach Ver-
einbarung Pd. Klingler
353. *Geflügelkrankheiten, II. Teil*. 1 stündig, nach Vereinbarung Derselbe
354. *Viruskrankheiten II*. 1 stündig, nach Vereinbarung Pd. Bürki
355. *Milchprüfungskurs*. Donnerstag 14–16 Prof. Kästli
356. *Allgemeine Pathologie II*. Dienstag, Donnerstag 7–8,
Mittwoch 7–9 Prof. Hauser
357. *Spezielle pathologische Anatomie IV*. Montag 9–10 Derselbe
358. *Pathologisch-histologischer Kurs*. Montag, Dienstag, Mitt-
woch 14–16 Derselbe
359. *Pathologisch-anatomischer Sektions- und Demonstra-
tionskurs*. In Verbindung mit dem Oberassistenten. Dienstag,
Donnerstag, Samstag 8–10 Derselbe

360. *Arbeiten im Institut.* Ganz- oder halbtägig Prof. Hauser
361. *Seuchenlehre und Veterinärpolizei.* Dienstag, Donnerstag
7–8, Mittwoch 14–15 Prof. G. Flückiger
362. *Fleischschau.* Mittwoch 7–9 Lektor Noyer
363. *Spezielle Pathologie und Therapie.* Montag, Freitag 8–9 Prof. Steck
364. *Veterinärmedizinische Klinik.* Montag bis Mittwoch, Frei-
tag, Samstag 11–12 Derselbe
365. *Kleintierklinik.* Durch den Oberarzt. 1stündig, nach Ver-
einbarung Derselbe
366. *Pharmakologie II.* Montag 16–17, Dienstag 16–18 Derselbe
367. *Kurs für Rezeptieren und Dispensieren (in Vorlesung über
Pharmakologie und in Verbindung mit der ambulanten
Klinik)* Derselbe
368. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
369. *Kleintierkrankheiten.* Montag 17–18 Pd. Freudiger
370. *Klinik für Kleintierkrankheiten.* 1stündig Derselbe
371. *Allgemeine Chirurgie und Operationslehre.* Dienstag, Don-
nerstag 9–10, Samstag 8–10 Prof. Leuthold
372. *Spezielle Chirurgie.* Mittwoch, Freitag 9–10 Derselbe
373. *Chirurgische Klinik.* Täglich 10–11, ausgenommen Don-
nerstag Derselbe
374. *Praktikum in Chirurgie für Doktoranden.* Ganz- oder halb-
tägig Derselbe
375. *Operationskurs für Kleintiere.* Mit dem Sekundärarzt.
Dienstag 14–15 Derselbe
376. *Krankheiten der Klauentiere.* Montag, Freitag, Samstag
7–8 Prof. Hofmann

377. *Buiatrische Klinik*. Donnerstag 10–12 Prof. **Hofmann**
378. *Geburtshilfliche Übungen*. In Verbindung mit Prof. Fankhauser. Freitag 14–16 Derselbe
379. *Kastrationsübungen und Sterilitätsuntersuchungen beim Rind*. In Verbindung mit den Assistenten Derselbe
380. *Ambulatorische Klinik*. Gruppenweise in Verbindung mit Prof. Fankhauser und den Assistenten Derselbe
381. *Praktikum in Buiatrik. Für Doktoranden*. Ganz- oder halbtägig Derselbe
382. *Vergleichende Psychopathologie*. Freitag 13.30–14.15 Prof. **Frauchiger**
383. *Geburtshilfe*. Dienstag, Donnerstag 8–9 Prof. **Fankhauser**
384. *Geburtshilfliche Übungen*. In Verbindung mit Prof. Hofmann. Freitag 14–16 Derselbe
385. *Allgemeine Tierzucht*. Mittwoch 16–17, Freitag 17–18 Prof. **W. Weber**
386. *Ausgewählte Kapitel der Haustiergenetik*. Dienstag 13.30 bis 14.15, Donnerstag 17–18 Derselbe
387. *Gerichtliche Tierheilkunde*. Donnerstag 16–17 Derselbe
388. *Beurteilung des Rindes*. Mittwoch 10–12, 17–18 Derselbe
389. *Arbeiten im Institut*. Ganz- oder halbtägig Derselbe
390. *Geschichte und Organisation der Haustierversicherung unter besonderer Berücksichtigung der Verhältnisse im Kanton Bern*. 1stündig, nach Vereinbarung Lektor **Neuenschwander**

Philosophisch-historische Fakultät *

- | | |
|--|---|
| 391. <i>Gemeinschaftsseminar in Münchenwiler vom 9. bis 12. Juni: Friedrich Nietzsche</i> . Abgehalten von den Prof. Gauss, Geering, Gigon, von Greyerz, Kohlschmidt, Locher , als Gast Prof. Ziegler , Tübingen (siehe Collegium generale). | Philosophie,
Pädagogik,
Psychologie |
| 392. <i>Ethik III (neuere und neueste Zeit)</i> . Montag bis Mittwoch 8–9 | Prof. Gauss |
| 393. <i>Lektüre und Interpretation von Platos „Philebus“</i> . 2stündig | Derselbe |
| 394. <i>Im Seminar: Descartes; Méditations métaphysiques</i> . 2stündig | Derselbe |
| 395. <i>Commentaire de quelques textes tirés de la V^e Ennéade de Plotin</i> . Lundi 14–15 | Dr. Brunner |
| 396. <i>Lecture du « Discours de métaphysique » de Leibnitz (II)</i> . Lundi 15–16 | Le même |
| 397. * <i>Allgemeine Pädagogik II</i> . Montag, Dienstag, 18–19

<i>Pädagogisches Seminar I</i> , siehe Lehramtsschule Nr. 774 | Prof. Schmid

Derselbe |
| 398. <i>Pädagogisches Seminar II (Höheres Lehramt, Handelslehrer)</i> . 2stündig, nach Vereinbarung | Derselbe |
| 399. <i>Pädagogisches Seminar III (Studierende der Pädagogik)</i> . 2stündig, nach Vereinbarung | Derselbe |
| 400. * <i>100 Jahre Psychologie: von Fechner bis zur Gegenwart</i> . Donnerstag 16–17 | Prof. Meili |
| 401. * <i>Einführung in die Sozialpsychologie</i> . Freitag 16–18 | Derselbe |
| 402. <i>Seminar: Affektivität bei Kindern</i> . Montag 14–16 | Derselbe |

Anmerkung;

Zu den mit * bezeichneten Vorlesungen können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

403. *Praktische Übungen; Konstruktion eines Tests (für Fortgeschrittene)*. Mittwoch 16–18 Prof. Meili
404. *Kolloquium für Fortgeschrittene*. Donnerstag 17–18 Derselbe
405. *Praktische Arbeiten*. Halbtägig, nach Vereinbarung Derselbe
406. *Betriebliche Anlern- und Instruktionmethoden*. Dienstag 17–18 Dr. Biäsch
407. *Aufgaben und Probleme des Personalwesens*. Dienstag 18–19 Derselbe
408. *Die gegenwärtige Situation des Menschen im Lichte der Existenzphilosophie und der Tiefenpsychologie*. Freitag 18–19 (verlegbar) Pd. Storch
409. * *Die Krise der modernen Demokratie und ihre kulturellen Grundprobleme (II)*. Donnerstag 18–19 Prof. Zbinden
410. * *Technik, Natur und Mensch (kultursoziologisches Kolloquium)*. Donnerstag 16.30–18, alle 14 Tage (verlegbar) Derselbe
411. *Kants „Kritik der praktischen Vernunft“*. Freitag 16–18, alle 14 Tage (verlegbar) Pd. Ryffel
412. *Zur Psychologie des gesunden und anormalen Kindes, 4. Teil: Aus der tiefenpsychologischen Heilerziehungs- und Kinderpsychotherapie-Praxis*. Mittwoch 14–16 Dr. Zulliger
413. *Aufgaben und Methoden der Erziehungsberatung I*. Freitag 17–18 (verlegbar) Dr. Hegg
414. *Kolloquium; Besprechung von Fragen aus der Erziehungsberatung*. 1stündig, alle 14 Tage 2 Stunden, nach Vereinbarung. An der städtischen Erziehungsberatung, Effingerstrasse 12 Derselbe
415. *Psychologisch-pädagogisches Praktikum für Fortgeschrittene*. 2stündig, nach Vereinbarung. An der städtischen Erziehungsberatung, Effingerstrasse 12 Derselbe
416. *Kolloquium über Fragen des gymnasialen Unterrichts*. 2stündig, nach Vereinbarung Dr. Steiger

417. *Fortsetzung des Arabischkurses für Anfänger.* Montag 10–12 Prof. **Widmer**
418. *Lektüre arabischer Prosa.* Montag 14–16 Derselbe
419. * *Altindische Lektüre.* Dienstag 16–18 Prof. **Redard**
420. * *Altpersisch für Anfänger.* Donnerstag 8–10 Derselbe
421. *Phonétique comparée du latin.* Mardi 14–16 Le même
422. *Structure de l'indo-européen.* Jeudi 10–12 Le même
423. *Aischylos.* Mittwoch 9–11, Freitag 11–12 Prof. **Theiler**
424. *Interpretation griechischer Philosophentexte.* Mittwoch 11–12 Derselbe
425. *Griechisches Proseminar: Vorsokratiker.* Freitag 9–11 Derselbe
426. *Griechische Lektüre.* 2stündig Derselbe
427. *Seneca, Naturales Quaestiones.* Montag 16–18 Prof. **Gigon**
428. *Plutarch, Ausgewählte Römerviten.* Dienstag 16–18 Derselbe
429. *Lateinisches Seminar: Lukrez, Buch III.* Mittwoch 16–18 Derselbe
430. *Abriss der römischen Literaturgeschichte, für Kandidaten des höheren und mittleren Lehramts II.* Dienstag 15–16 Derselbe
Lektüre aus Ovid, siehe Nr. 748
431. *Der Thesaurus linguae Latinae.* 2stündig, alle 14 Tage Pd. **Hiltbrunner**
432. * *Griechischkurs für Anfänger, II. Teil.* Dienstag 14–16, Samstag 9–10 (verlegbar) Lektor **K. Müller**
433. * *Lateinkurs für Anfänger, II. Teil.* Montag, Freitag 13.45–15 (verlegbar) Derselbe
434. *Die deutsche Literatur in der Zeit von Schillers Freundschaft mit Goethe (Hochklassik und Frühromantik).* Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 11–12 Prof. **Kohlschmidt**

435. *Deutsches Seminar, neuere Abteilung; Gestaltungsprobleme bei Gotthelf*. Dienstag 16–18 Prof. **Kohlschmidt**
436. *Proseminar (Lehramtsschule); Stile und Epochen*. Montag 17–19 Derselbe
437. * *Deutsche Novellen*. Donnerstag, Freitag 18–19 Pd. **R. Wildbolz**
438. *Proseminar für deutsche Literatur; Stilprobleme*. Freitag 10–12 Derselbe
439. *Historische Grammatik des Deutschen; Lautlehre (Fortsetzung)*. Dienstag, Donnerstag 9–10 Prof. **Henzen**
440. *Die spät- und nachhöfische mittelhochdeutsche Literatur*. Dienstag, Donnerstag 10–11 Derselbe
441. *Althochdeutsch, Einführung mit Lektüre*. Mittwoch 9–11 Derselbe
442. *Deutsches Seminar, ältere Abteilung (Wortschatzübungen)*. Mittwoch 16–18 Derselbe
443. * *Wortbildung und Wortbedeutung im Schweizerdeutschen*. Freitag 9–10 Prof. **Zinsli**
444. * *Geschichte der deutschen Sprache im Überblick (mit besonderer Berücksichtigung der schweizerischen Verhältnisse)*. Dienstag, Donnerstag, Freitag 8–9 Derselbe
445. *Deutsches Seminar, Abteilung Sprache, Literatur und Volkskunde der deutschen Schweiz; Übungen zur Ortsnamenschichtung im Kanton Bern*. Mittwoch 14–16, alle 14 Tage Derselbe
446. *John Donne and the Metaphysical School of Poetry*. Donnerstag, Freitag 15–16 Prof. **R. Stamm**
447. *Shakespeare in English Criticism*. Donnerstag 16–17 Derselbe
448. *Die englische Volksballade*. Freitag 16–17 Derselbe
449. *Seminar: Alexander Pope*. Samstag 10–12 Derselbe

450. *Proseminar: „Tess of the D'Urbervilles“ by Thomas Hardy.* Donnerstag 17–18, Freitag 14–15 Prof. R. Stamm
451. *Altenglische Lektüre.* Mittwoch 14–15 (verlegbar) Hilfslektor Utz
452. *Translation into English, Reading and Interpretation of English texts (especially for students of English Philology).* 2 hours Pd. Charleston
The Theory and Practical Application of English Phonetics, see Nr. 711.
453. *Englischkurs für Hörer aller Fakultäten.* Montag, Donnerstag 18–19 Dieselbe
454. *English synonyms.* Friday 17–18 Lektor Leidig
455. *English prepositional usage.* Friday 18–19 by the same
456. *Historische Syntax des Französischen und Italienischen.* Dienstag 10–11, Freitag 9–10 Prof. Heinemann
457. * *Introduction à l'étude scientifique du français moderne.* Mardi, jeudi 9–10 Le même
458. *Altfranzösische Lektüre.* Donnerstag 11–12, Freitag 10–11 Derselbe
459. *Romanisches Seminar: Zur Geschichte des gelehrten Wortschatzes im Mittelalter.* Mittwoch 15–17 Derselbe
460. *Die sprachliche Gliederung Italiens.* Dienstag 16–18 Pd. Hubschmid
461. * *Littérature française: Le Symbolisme, de Baudelaire à Verlaine (II).* Lundi 10–11 Prof. Walzer
462. * *Littérature française: Vient de paraître! (L'actualité littéraire).* Vendredi 11–12 Le même
463. * *Cours pratique. Poètes du XIX^e siècle.* Lundi 8–10 Le même
464. *Proséminaire. Explication de textes. Verlaine, Poésies.* Vendredi 10–11, 14–15 Le même
465. *Séminaire. Conférences d'histoire littéraire. Mallarmé, Un Coup de Dés.* Jeudi 14–16 Le même

466. * *Autres temps... autres contes (17^e à 20^e siècle)*. Lundi 17–18 Prof. **Degoumois**
467. * *Aspects du roman français au 19^e siècle*. Jeudi 17–18 Le même
468. * *Letteratura italiana d'oggi*. Giovedì 10–11 Prof. **Jenni**
469. *Seminario: Poetiche e dichiarazioni di autori riscontrate con l'opera*. Martedì 14–16, ogni 14 giorni Lo stesso
470. * *Proseminario (e Lettura di autori): La lirica italiana nei vari secoli*. Giovedì 14–16 Lo stesso
471. * *Grammatica superiore e stilistica*. Mercoledì 18–19, giovedì 17–18 Lo stesso
472. *Cours d'espagnol, I*. Mercredi 17–19 Lecteur **De Nora**
473. *Lectura comentada de textos*. Mardi, jeudi 10–11 Le même
474. *La novela española desde 1930 hasta hoy*. Lundi 17–19 Le même
- * *Serbokroatisch (mit sprachvergleichenden Ausblicken)*.
Siehe Nr. 787 Dr. **Bächtold**
- * *Die russischen Klassiker seit Puschkin*. Siehe Nr. 788 Derselbe
- * *Russischkurs II*. Siehe Nr. 789 Derselbe
- Geschichte 475. * *Grundzüge der Vorgeschichte Europas, VI. Teil (vorgeschichtliche Eisenzeit)*. Donnerstag 17–18 oder nach Vereinbarung Prof. **Bandi**
476. *Seminar für Urgeschichte: Theoretische Einführung in die Grabungstechnik*. Mittwoch 16–17 oder nach Vereinbarung Derselbe
477. *Praktische Arbeiten im Gelände*. 3stündig Derselbe
478. * *Rom und Karthago*. Dienstag 9–11 Prof. **Walser**
479. * *Quellenlektüre zur römisch-punischen Geschichte*. 1stündig Derselbe
480. * *Einführung in die Quellenkunde zur antiken Geschichte*. 2stündig Derselbe

481. *Seminar für alte Geschichte: Übungen zur Kulturgeschichte von Aventicum.* 2stündig Prof. **Walser**
482. * *Exkursionen zu den wichtigsten Römerstätten der Schweiz.* 2stündig Derselbe
Römische Rechts- und Verfassungsgeschichte, siehe Nr. 61
483. * *Hauptzüge der mittelalterlichen Geschichte.* Dienstag, Mittwoch 11–12, Donnerstag 10–12 Prof. **Deér**
484. * *Geschichte der Kreuzzüge.* Mittwoch 16–18 Derselbe
485. *Herrschaftszeichen des Mittelalters.* 2stündig, nach Vereinbarung Derselbe
486. *Paläographie, III. Teil: Die Schrift (14. bis 15. Jahrhundert). Lesen von Urkunden und Handschriften. Erstellen von Regesten.* Montag 10–12 Prof. **Kern**
487. *Chronologie, II. Teil. Fortsetzung der Geschichte des Kalenders. Übungen.* Montag 16–17 Derselbe
Die Vorlesungen über allgemeine Geschichte werden später bekanntgegeben.
488. * *Bismarck. Probleme der allgemeinen Geschichte des 19. Jahrhunderts.* Freitag 10–12 Pd. **Keller**
489. * *Schweizergeschichte vom westfälischen Frieden bis zum Beginn der Aufklärungsepoche.* Montag 17–18 Prof. **von Greyerz**
490. * *Entwicklung des schweizerischen Nationalbewusstseins.* Dienstag 17–18 Derselbe
491. *Seminar (für Vorgerückte): Die Gotthardkrise von 1878.* Samstag 8–10 Derselbe
492. *Proseminar: Bundesbriefe, Konkordate, Verfassungen.* Montag 7–9 Derselbe
493. * *Buchgeschichte und Bibliotheksverwaltung.* Mittwoch 8–10 Prof. **Strahm**
494. * *Von der Handfeste zum Roten Buch. Verfassungsgeschichte der Stadt Bern.* Montag 18–19 Derselbe

495. * *Religiöse, rechtliche und sittliche Schranken des Krieges in der Vergangenheit.* Freitag 18–19 Prof. Wirz
496. * *Wandlungen in der Kriegsführung des 20. Jahrhunderts (Versuch einer Standortsbestimmung).* Dienstag 18–19.30
Oberstdivisionär A. Ernst
- Kunst-, Musik- und Theaterwissenschaft
497. * *Das antike Rom.* Donnerstag 15–17 Prof. Jucker
498. *Archäologisches Proseminar: Übungen für Anfänger.* Montag 16–17 Derselbe
499. *Archäologisches Seminar: Chronologische Fixpunkte in der griechischen Kunstgeschichte (Exkursionen).* Dienstag 14–16 Derselbe
- * Götter und Dämonen der Griechen; siehe Nr. 783 Derselbe
500. * *Höfische und bürgerliche Kunst im deutschen Mittelalter.* Dienstag, Freitag 17–18 Prof. Hahnloser
501. * *Einführung in die Bildbetrachtung.* Mittwoch 14–16 Derselbe
502. *Seminar: Mittelalterliche Goldschmiedekunst.* Donnerstag 8–10. Mit Exkursionen, 1 stündig Derselbe
503. * *Fin du Siècle et Art nouveau.* Montag 18–19 Derselbe
504. * *Geschichte der Landschaftsmalerei.* Montag, Donnerstag 17–18 Prof. Huggler
505. * *Hieronymus Bosch, Übungen.* Freitag 10–12 im Berner Kunstmuseum Derselbe
506. * *Jean-Antoine Watteau.* Donnerstag 18–19 Prof. Hofer
507. * *Epochen der neuern Architekturgeschichte. I: Das 15. und 16. Jahrhundert.* Freitag 18–19 Derselbe
508. * *Architektur und Aussenraum. Übungen an Modell und Bauwerk (mit Exkursionen).* 2 stündig, nach Vereinbarung Derselbe
- * Frühmittelalterliche Buchmalerei. Siehe Nr. 786 Pd. Beer
509. * *Johann Sebastian Bachs Vokalwerke.* Dienstag 18–19 Prof. Geering

510. * *Geschichte des begleiteten deutschen Liedes*. Freitag
18–19 Prof. Geering
511. *Anfänge der Mensuralnotation*. Montag 16–17 Derselbe
512. *Seminar: Zur Geschichte der Passionskomposition*.
Montag 14–16 Derselbe
513. * *Übungen zur Volksmusikkunde*. Nach Vereinbarung Derselbe
514. *Collegium musicum vocale: Das Madrigal* Derselbe
515. * *Haydn und Mozart (Einführung in das Wesen des
klassischen Stils)*. Montag 18–19 Frau Prof. Dikenmann-Balmer
516. * *J.S.Bach: „Kunst der Fuge“ und „Musikalisches
Opfer“*. Mittwoch 15–16 Derselbe
517. * *Das Persönliche und das Überzeitliche in der Musik.
(Ein geistesgeschichtlicher Versuch.)* Mittwoch 18–19 Derselbe
518. *Repetitorium der Musikgeschichte (Fortsetzung)*. Mitt-
woch 14–15 Derselbe
519. *Seminar: Konsonanz und Dissonanz in verschiedenen
Epochen der Musikgeschichte*. Mittwoch 16–18 Derselbe
520. * *Collegium musicum instrumentale*. Dienstag 13–14 Derselbe
521. * *Theaterbau, Bühnenbild und Kostüm von der Antike
bis heute (mit Kolloquium)*. Dienstag 14–16 Dr. Stadler
522. * *Theaterwissenschaftliche Übungen im Zusammenhang
mit dem laufenden Spielplan (Theater, Film, Hörspiel)*.
Donnerstag 14–16 Derselbe

Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät *

523. *Integralrechnung*. Dienstag 10–11, Mittwoch 8–9,
Donnerstag, Freitag 10–11 Prof. Scherrer

Anmerkung:

* Zu den Vorlesungen der Philosophisch-naturwissenschaftlichen Fakultät können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den Praktika und Seminarien nur mit Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

Mathematik,
Versicherungslehre,
Mathematische
Statistik

524. *Übungen zur Integralrechnung*. Donnerstag 17–18 Prof. Scherrer
525. *Methoden der absoluten Differentialgeometrie*. Dienstag, Mittwoch 9–10 Derselbe
526. *Übungen für mittlere Semester*. Donnerstag 9–10 Derselbe
527. *Inhalt, Mass und Integral*. Dienstag, Donnerstag, Freitag 11–12 Prof. Hadwiger
528. *Trigonometrische Reihen und Integrale*. Dienstag, Donnerstag 10–11 Derselbe
529. *Konforme Abbildung*. Mittwoch 11–12 Derselbe
530. *Integralgeometrie*. Dienstag 17–19 Derselbe
531. *Analytische Geometrie*. Montag 8–11, Dienstag 16–17, Freitag 8–9 Prof. Nef
532. *Algebra II: Körper und Galoissche Theorie*. Montag 10–11, Dienstag 17–18, Freitag 9–11 Derselbe
534. *Seminar über Spieltheorie und verwandte Gebiete, für Fortgeschrittene*. Gemeinsam mit den Prof. Alder und Wegmüller. Donnerstag 10–12 Derselbe
535. *Kolloquium über Anwendungen der linearen Programmierung*. Gemeinsam mit den Prof. Alder und Wegmüller. 2stündig, alle 14 Tage Derselbe
536. *Repetitorium und Übungen zur Analysis*. Mittwoch 10–11 Lektor Wilker
537. *Methoden der Konstruktion und der Ausgleichung von Sterbetafeln*. Dienstag bis Donnerstag 7–8 Prof. Alder
538. *Theorie der mathematischen Reserven*. Dienstag bis Donnerstag 8–9 Derselbe
539. *Ergänzungen zu den Fondsprüfungen*. Freitag 8–9 Derselbe
540. *Mathematisch-versicherungswissenschaftliches Seminar*. Gemeinsam mit Prof. Wegmüller. Freitag 17–18 Derselbe

541. *Seminar über Spieltheorie und verwandte Gebiete (für Fortgeschrittene)*. Gemeinsam mit den Prof. Nef und Wegmüller. Donnerstag 10–12 Prof. Alder
542. *Kolloquium über Anwendung der linearen Programmierung*. Gemeinsam mit den Prof. Nef und Wegmüller. 2stündig, alle 14 Tage Derselbe
543. *Sterblichkeitsmessung (Biometrische Funktionen, einfache und zusammengesetzte Ordnungen, Extrapolation)*. Dienstag 15–16, Freitag 14–16 Prof. Wegmüller
544. *Mathematisch-versicherungswissenschaftliches Seminar*. Gemeinsam mit Prof. Alder. Freitag 17–18 Derselbe
545. *Seminar über Spieltheorie und verwandte Gebiete (für Fortgeschrittene)*. Gemeinsam mit den Prof. Alder und Nef. Donnerstag 10–12 Derselbe
546. *Kolloquium über Anwendungen der linearen Programmierung*. Gemeinsam mit den Prof. Alder und Nef. 2stündig, alle 14 Tage Derselbe
547. *Himmelsmechanik*. Montag 16–18, Mittwoch 11–12 Prof. Schürer Astronomie und Meteorologie
548. *Numerisches Rechnen und Fehlertheorie*. Dienstag 16–17, Donnerstag 14–16 Derselbe
549. *Kleines Astronomisches Praktikum*. An einem Wochenabend Derselbe
550. *Einführung in die Meteorologie*. Donnerstag 17–19 Lektor Bider
551. *Experimentalphysik II (Elektrizität, Optik, Atomphysik)*. Montag bis Freitag 9–10 Prof. Houtermans Physik
552. *Physikalisches Praktikum für Mediziner und Pharmazeuten*. Montag, Mittwoch 14–18, 4stündig Derselbe
553. *Physikalisches Praktikum für Naturwissenschaftler I, II, III*. Gemeinsam mit Pd. Geiss. Montag, Mittwoch 14–18. 4- oder 2stündig, nach Vereinbarung Derselbe

554. *Forschungspraktikum*. Gemeinsam mit Prof. Peyrou.
Ganz- oder halbtägig, nach Vereinbarung Prof. **Houtermans**
555. *Repetitorium der Experimentalphysik*. Gelesen durch
Dr. Oeschger nach Vorlesungsschluss während 14
Tagen. 12 mal, 2 stündig, nach Vereinbarung Derselbe
556. *Praktikum für Fortgeschrittene*. Gemeinsam mit Prof.
Peyrou und Pd. Geiss. Ganz- oder halbtägig, nach Ver-
einbarung Derselbe
557. *Demonstrationspraktikum für Kandidaten des höheren
Lehramtes*. 4 stündig, nach Vereinbarung Derselbe
558. *Physikalisches Kolloquium*. Gemeinsam mit den Prof.
König, Mercier, Peyrou, Schürer und Pd. Geiss. Freitag
17–19. Nach besonderer Ankündigung Derselbe
559. *Kernkräfte und Kernreaktionen (für Studierende der
Physik)*. Freitag 15–17, alle 14 Tage Prof. **Peyrou**
560. *Forschungspraktikum*. Gemeinsam mit Prof. Houter-
mans. Ganz- oder halbtägig, nach Vereinbarung Derselbe
561. *Praktikum für Fortgeschrittene*. Gemeinsam mit Prof.
Houtermans und Pd. Geiss. Ganz- oder halbtägig, nach
Vereinbarung Derselbe
562. *Ergänzungen zur Experimentalphysik II*. Freitag 14–15,
16–17 Pd. **Schilt**
563. *Reaktorphysik I, mit Übungen*. Samstag 10–12 Lektor **Winkler**
564. *Physikalisches Praktikum für Naturwissenschaftler I, II,
III*. Gemeinsam mit Prof. Houtermans. Montag, Mitt-
woch 14–18. 4- oder 2 stündig, nach Vereinbarung Pd. **Geiss**
565. *Praktikum für Fortgeschrittene*. Gemeinsam mit den
Prof. Houtermans und Peyrou. Ganz- oder halbtägig,
nach Vereinbarung Derselbe
566. *Seminar über experimentelle Kernphysik*. Montag 18–19 Derselbe

567. *Anwendungen der Kernphysik auf die Wissenschaften der Erde, II. Teil.* 2stündig, nach Vereinbarung Pd. Geiss
568. *Vektoranalysis und Potentialtheorie.* Montag 8–10 Prof. Mercier
569. *Theoretische Optik.* Dienstag bis Donnerstag 9–10 Derselbe
570. *Deformierbare Körper.* Freitag 10–12 Derselbe
571. * *Die Zeit (für Hörer aller Fakultäten).* Montag 17–18 (verlegbar) Derselbe
572. *Theoretisch-physikalische Arbeiten.* Gemeinsam mit Frau Prof. Tonnelat Derselbe
573. *Relativité générale (2e partie) et Théories unitaires.* 2 heures Prof. Tonnelat
574. *Séminaire: Quelques problèmes de Relativité générale.* 2 heures tous les quinze jours La même
575. *Travaux de physique théorique.* En collaboration avec le professeur Mercier La même
576. *Theorien der Teilchen.* 2stündig Prof. Wouthuysen
577. *Probleme der Akustik.* Dienstag 17–19 Prof. H. König
578. *Allgemeine und anorganische Strukturchemie.* Montag, Donnerstag 10–11 Prof. Feitknecht Chemie
579. *Übungen und Ergänzungen zur anorganischen und physikalischen Chemie.* Freitag 15–16 Derselbe
580. *Besprechungen und Ergänzungen zum chemischen Praktikum für Mediziner und Studierende der Naturwissenschaften.* Dienstag 17–18 Derselbe
581. *Praktikum für anorganische Chemie, einschliesslich für Forschungsarbeiten.* Ganz-, halbtägig oder 8stündig Derselbe

582. *Praktikum für analytische Chemie*. Gemeinsam mit N.N.
Ganz-, halbtägig oder 8stündig Prof. Feitknecht
583. *Chemisches Praktikum für Mediziner*. Platzzahl be-
schränkt, Voranmeldung notwendig. Montag, Mittwoch
oder Donnerstag 14–18 Derselbe
584. *Neuere elektroanalytische Methoden*. 1stündig Prof. K. Huber
585. *Anleitung zum Praktikum für physikalische Chemie*.
Freitag 14–15 Derselbe
586. *Praktikum für physikalische Chemie*. Ganz-, halbtägig
oder 8stündig Derselbe
587. *Praktikum für Forschungsarbeiten*. Ganztägig Derselbe
588. *Analytische Chemie I*. 2stündig N. N.
589. *Besprechung zur qualitativen Analyse*. 1stündig N. N.
590. *Repetitorium zur analytischen Chemie*. 1stündig N. N.
591. *Anorganisch präparative Chemie I*. 1stündig, nach
Vereinbarung Lektor Schindler
592. *Ausgewählte Probleme der Prüfung und Anwendung
organischer Kunststoffe*. 1stündig Pd. F. Aebi
593. *Organische Chemie*. Montag bis Freitag 11–12, Freitag
14–15 Prof. Signer
594. *Organisch-chemisches Praktikum*. Ganz- oder halbtägig Derselbe
595. *Kleines organisches Praktikum für Nichtchemiker* Derselbe
596. *Acetylenchemie*. 1stündig Prof. Nitschmann
597. *Repetitorium der organischen Chemie für Chemiker*.
1stündig Derselbe

598. *Arbeiten im organisch-chemischen Laboratorium für Doktoranden.* Ganz- oder halbtägig Prof. Nitschmann
599. *Repetitorium der anorganischen Chemie für Nichtchemiker.* 2stündig Derselbe
600. *Repetitorium der organisch-chemischen Hauptvorlesung (I) für Chemiker und Nichtchemiker.* 2stündig, in den ersten 14 Tagen der Sommerferien Derselbe
601. *Biochemisches Seminar I. Biochemie des Phosphors.* Gemeinsam mit den Prof. Aebi, Lehmann, Schopfer und Signer. Dienstag 17–19, alle 14 Tage, alternierend mit Nr. 602 Derselbe
602. *Biochemisches Seminar II. Biochemie des Schwefels.* Gemeinsam mit den Prof. Aebi, Lehmann, Schopfer und Signer. Dienstag 17–19, alle 14 Tage, alternierend mit Nr. 601 Derselbe
603. *Synthetische Methoden der organischen Chemie I.* 1stündig Lektor Schaltegger
604. *Einführung in die organisch-chemische Laboratoriumstechnik.* 1stündig. Während der ersten beiden Semesterwochen täglich von 8–10 Derselbe
605. *Organisch-chemische Reaktionsmechanismen auf kinetischer Grundlage I. Heterolytische Reaktionen.* Dienstag, Samstag 8–9 Pd. Willi
606. *Chemie der Lebensmittel und deren Bedeutung für die Ernährung, II. Teil.* Dienstag 15–17 Prof. Högl
607. *Praktische Arbeiten in Lebensmittelchemie.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
608. *Ausgewählte Kapitel der Milchchemie und -technologie.* 1stündig, nach Vereinbarung Prof. Hostettler
609. *Allgemeine Botanik und Biologie II. Für Studierende der med. und der phil.-nat. Fakultät.* Montag bis Donnerstag 8–9 Prof. Schopfer Botanik

610. *Arzneipflanzen, mit Übungen. Für Studierende der Medizin, der Biologie und der Chemie.* Gemeinsam mit Lektor Fluri. Freitag 15–17 Prof. Schopfer
611. *Praktische Arbeiten. Anatomie, Cytologie und Physiologie mit selbständigen Forschungsarbeiten.* Gemeinsam mit Lektor Fluri. Ganz- oder halbtägig, nach Vereinbarung Derselbe
612. *Kleines physiologisch-chemisches Praktikum, mit Einführung in die Cytologie, für Nichtbotaniker.* Halbtägig, nach Vereinbarung Derselbe
613. *Mikrobiologisch-physiologisches Praktikum für Vorgerückte, mit selbständigen Forschungsarbeiten.* Gemeinsam mit Lektor Fluri. Ganz- oder halbtägig Derselbe
614. *Pflanzliche Wirkstofflehre. I. Vitamine und Mikroorganismen.* Montag 17–18 Derselbe
615. *Allgemeines Repetitorium.* Freitag 17–18 Derselbe
616. *Repetitorium mit Ergänzungen zur Vorlesung, für Studierende der phil.-nat. Fakultät.* Mittwoch 18–19 Derselbe
617. *Demonstrationen im botanischen Garten.* Samstag 11–12. Exkursionen Samstagnachmittag, Teilnehmerzahl beschränkt Derselbe
618. *Pharmazeutische Botanik.* Mittwoch 7–8, Freitag 7–8 Prof. Welten
619. *Anfängerpraktikum zur pharmazeutischen Botanik.* Freitag 14–17 Derselbe
620. *Botanische Exkursionen. Für Pharmazeuten, Lehramtskandidaten, phil.-nat. Fakultät und weitere Interessenten.* Samstagnachmittag Derselbe
621. *Floristisch-pflanzensoziologische Übungen.* 1 Halbttag Derselbe
622. *Geobotanisches Praktikum (Herbar, Pflanzengeographie, Ökologie).* 2stündig Derselbe
623. *Ernährungs- und Wachstumsphysiologie der Mikroorganismen.* 1stündig, nach Vereinbarung Lektor Fluri

624. *Arzneipflanzen, mit Übungen. Für Studierende der Medizin, der Biologie und der Chemie.* Gemeinsam mit Prof. Schopfer. Freitag 15–17 Lektor Fluri
625. *Praktische Arbeiten. Anatomie, Cytologie und Physiologie, mit Forschungsarbeiten.* Gemeinsam mit Prof. Schopfer. Ganz- oder halbtägig, nach Vereinbarung Derselbe
626. *Mikrobiologisch-physiologisches Praktikum für Vorgerückte, mit selbständigen Forschungsarbeiten.* Gemeinsam mit Prof. Schopfer. Ganz- oder halbtägig Derselbe
627. *Wirbeltiere I. Vergleichende Anatomie.* Montag, Dienstag, Freitag 10–11 Prof. Lehmann Zoologie
628. *Wirbeltiere II. Vergleichende und experimentelle Embryologie sowie menschliche Vererbungslehre.* Gemeinsam mit Prof. Rosin und Pd. Huber. Mittwoch, Donnerstag 10–11 Derselbe
629. *Demonstrationen und Repetitorium.* Freitag 8–9 Derselbe
630. *Zoologisches Praktikum für Anfänger. II. Wirbeltiere.* Gemeinsam mit den Prof. Rosin, Lüscher und Pd. Weber. Platzzahl beschränkt, Voranmeldung notwendig. Für Studierende der medizinischen Fakultät Dienstag 14–17 und für Studierende der phil.-nat. Fakultät Freitag 14–17 Derselbe
631. *Zoologisches Praktikum, inklusive Exkursionen.* Gemeinsam mit den Prof. Rosin, Lüscher und Pd. Weber. Platzzahl beschränkt. Ganz- oder halbtägig, Montag 14–17, übrige Tage nach Vereinbarung Derselbe
632. *Entwicklungsphysiologisches Praktikum sowie Forschungsarbeiten, inklusive Exkursionen.* Ganz- oder halbtägig Derselbe
633. *Wirbeltiere III. Bau und Biologie einheimischer Formen.* Freitag 11–12 Prof. M. Lüscher
634. *Kursbesprechung und Repetitorium. Für Studierende der phil.-nat. Fakultät.* Freitag 9–10 Derselbe

635. *Zoophysiolgisches Praktikum und Forschungsarbeiten.*
Ganz- oder halbtägig. Inklusive Exkursionen Prof. M. Lüscher
636. *Zoologisches Proseminar.* Gemeinsam mit Frau Professor
Meyer-Holzappel, Pd. Huber und Pd. Weber. 1stündig Derselbe
637. *Formenkenntnis und Biologie der Insekten, mit Bestim-*
mungsübungen und Exkursionen. 3stündig Prof. Rosin
638. *Zoologische Exkursionen* Derselbe
639. *Genetisches Praktikum inklusive Exkursionen.* Ganz- oder
halbtägig Derselbe
640. *Wirbeltiere II. Vergleichende und experimentelle Embryo-*
logie sowie menschliche Vererbungslehre. Gemeinsam mit
Prof. Lehmann und Pd. Huber. Mittwoch, Donnerstag
10–11 Derselbe
641. *Zoologisches Proseminar.* Gemeinsam mit Prof. Lüscher,
Pd. Huber und Pd. Weber. 1stündig Frau Prof. Meyer-Holzappel
642. *Wirbeltiere II. Vergleichende und experimentelle Embryo-*
logie sowie menschliche Vererbungslehre. Gemeinsam mit
den Prof. Lehmann und Rosin. Mittwoch, Donnerstag
10–11 Pd. Huber
643. *Zoologisches Proseminar.* Gemeinsam mit Frau Prof.
Meyer-Holzappel, Prof. Lüscher und Pd. Weber. 1stündig Derselbe
644. *Zoologisches Proseminar.* Gemeinsam mit Frau Prof.
Meyer-Holzappel, Prof. Lüscher und Pd. Huber. 1stündig Pd. Weber
645. *Einführung in die Physiologie des Menschen (für Natur-*
wissenschaftler). 1stündig Pd. Lüttgau
646. *Repetitorium der Physiologie (nur für Examenskandidaten*
der Medizinischen Fakultät). 1stündig Derselbe
647. *Biochemische Aspekte des Krebses.* 1stündig Pd. E. F. Lüscher
- Kristallo-
graphie,
Mineralogie,
Petrographie
648. *Einführung in die Mineral- und Gesteinskunde. Für Lehr-*
amtskandidaten, Geographen und andere Studierende. Ge-
meinsam mit Prof. Hügi. Mittwoch 15–17, Freitag 8–9
(verlegbar) Prof. Niggli

649. *Petrologie II*. Dienstag 10–11, Freitag 17–18 (verlegbar) Prof. Niggli
650. *Petrologie IV*. Dienstag 9–10 (verlegbar) Derselbe
651. *Erzlagerstätten I*. Donnerstag 9–10 Derselbe
652. *Mineralogisch-petrographische Exkursionen mit Besprechungen*. Gemeinsam mit den Prof. Hügi und Streckeisen Derselbe
653. *Sechsstündiges Praktikum*. Gemeinsam mit Prof. Hügi Derselbe
654. *Halbtägiges Praktikum*. Gemeinsam mit Prof. Hügi Derselbe
655. *Ganztägiges Praktikum*. Gemeinsam mit Prof. Hügi Derselbe
656. *Allgemeine Mineralogie II (Kristallchemie)*, für Chemiker, Geologen, Kristallographen, Petrographen, Physiker. Mittwoch, Donnerstag 7–8, Freitag 10–11 (eventuell verlegbar) Prof. Nowacki
657. *Moderne Symmetriellehre und physikalisch-chemische Anwendungen*. Mittwoch 10–11 Derselbe
658. *Röntgenpraktikum. Für Chemiker, Kristallographen, Petrographen, Physiker*. 6stündig Derselbe
659. *Halbtägiges Praktikum* Derselbe
660. *Forschungspraktikum* Derselbe
661. *Geochemie II, für Mineralogen, Geologen und Chemiker*. Mittwoch 11–12 (verlegbar) Prof. Hügi
662. * *Einführung in die Mineral- und Gesteinskunde. Für Lehramtskandidaten, Geographen und andere Studierende*. Gemeinsam mit Prof. Niggli. Mittwoch 15–17, Freitag 8–9 (verlegbar) Derselbe
663. *Mineralogisch-petrographische Exkursionen mit Besprechungen*. Gemeinsam mit den Prof. Niggli und Streckeisen Derselbe
664. *Dreistündiges Praktikum: Makroskopisches Mineralbestimmen für Mineralogen und Geologen* Derselbe

665. *Sechsstündiges Praktikum.* Gemeinsam mit Prof. Niggli Prof. Hügi
666. *Halbtägiges Praktikum.* Gemeinsam mit Prof. Niggli Derselbe
667. *Ganztägiges Praktikum.* Gemeinsam mit Prof. Niggli Derselbe
668. *Gefügekunde der Gesteine.* Dienstag 17–18 (verlegbar) Prof. Streckeisen
669. *Die optische Bestimmung der Plagioklase (Einführung in das Arbeiten am Drehtisch, mit Übungen).* Freitag 15–17 (verlegbar) Derselbe
670. *Makroskopisches Gesteinsbestimmen (Systematische Petrographie, mit Übungen). Für Geologen, Petrographen, Mineralogen im 1. bis 3. Semester.* Dienstag 15–16 (verlegbar) Derselbe
671. *Mineralogisch-petrographische Exkursionen mit Besprechungen.* Gemeinsam mit den Prof. Niggli und Hügi Derselbe
672. *Einführung in die Geologie. Für Nichtgeologen, insbesondere Studierende der Geographie.* Dienstag, Mittwoch 17–18 Prof. Cadisch
673. *Geologie der Ost- und Südalpen.* Montag 17–18, Donnerstag 10–11 Derselbe
674. *Dreistündiges Praktikum.* Gemeinsam mit Prof. Nabholz Derselbe
675. *Praktikum an 2 Halbtagen.* Gemeinsam mit Prof. Nabholz Derselbe
676. *Praktikum an 3 Halbtagen.* Gemeinsam mit Prof. Nabholz Derselbe
677. *Vollpraktikum und Arbeitsplätze für selbständiges Arbeiten.* Gemeinsam mit Prof. Nabholz Derselbe
678. *Geologische Exkursionen mit Besprechungen.* Gemeinsam mit den Prof. Rutsch und Nabholz. Samstag oder Sonntag, nach Anschlag Derselbe
679. *Kartierübungen für Studierende der Geologie.* Gemeinsam mit den Prof. Rutsch und Nabholz. Samstag oder Sonntag
680. *Erdgeschichte II (Stratigraphie). Mesozoikum.* Dienstag 16–17 und 18–19 Prof. Nabholz

681. *Dreistündiges Praktikum*. Gemeinsam mit Prof. Cadisch.
Freitag 14–17 Prof. Nabholz
682. *Praktikum an 2 Halbtagen*. Gemeinsam mit Prof. Cadisch Derselbe
683. *Praktikum an 3 Halbtagen*. Gemeinsam mit Prof. Cadisch Derselbe
684. *Vollpraktikum und Arbeitsplätze für selbständiges Arbeiten*.
Gemeinsam mit Prof. Cadisch Derselbe
685. *Kartierübungen für Studierende der Geologie*. Gemeinsam
mit Prof. Cadisch. Nach Vereinbarung Derselbe
686. *Geologische Exkursionen mit Besprechungen*. Gemeinsam
mit den Prof. Cadisch und Rutsch. Samstag oder Sonn-
tag, nach Anschlag Derselbe
687. *Paläontologie der Wirbellosen. Metazoa II*. Donnerstag
14–15 Prof. Rutsch
688. *Paläontologisches Praktikum*. Donnerstag 15–18 Derselbe
689. *Die fossilen Gastropoden und ihre stratigraphische Bedeu-
tung*. 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
- Geologische Exkursionen mit Besprechungen. Gemein-
sam mit den Prof. Cadisch und Nabholz. Siehe Nr. 790
690. *Physikalische Geographie I*. Montag, Dienstag 14–15 Prof. Gyax Geographie
691. *Geographie der Schweiz I*. Donnerstag 14–15 Derselbe
692. *Geographische Exkursionen*. Samstag, Sonntag, nach Ver-
einbarung Derselbe
693. *Probleme der technischen Hydraulik*. Mittwoch 19–20 Derselbe
694. *Vermessungspraktikum*. 4stündig Derselbe
695. *Kartographisches Praktikum*. 1stündig Derselbe
696. *Länderkunde von Afrika*. Freitag 7–9 Pd. Grosjean
697. *Europa im Überblick I: Der Norden*. 1stündig, nach Ver-
einbarung Derselbe

698. *Allgemeine Kulturgeographie V: Geopolitik und Militärgeographie*. Samstag 10–12 Pd. Grosjean
699. *Übungen zur Länderkunde*. 1 stündig, nach Vereinbarung Derselbe
700. *Kulturgeographisches Seminar: Zur geographischen Erfassung der modernen Agrarlandschaft*. 2 stündig, nach Vereinbarung Derselbe
701. *Limnologisches Praktikum*. 1 stündig Lektor Nydegger

Lehramtsschule

Aufnahme in die Lehramtsschule erfordert **frühzeitige** Anmeldung.
Nähere Auskunft erteilt die Kanzlei

I. 1

702. *Geschichte der deutschen Sprache im Überblick (mit besonderer Berücksichtigung der schweizerischen Verhältnisse)*. Dienstag, Donnerstag, Freitag 8–9 Prof. Zinsli
703. *Einführung in die Grundbegriffe der Phonetik und Sprechkunde*. Dienstag, Donnerstag 9–10 Derselbe
704. † *Fortbildungskurs in deutscher Sprache für Fremdsprachige. Lesen und Erklären moderner literarischer Texte*. Mittwoch 16–18 (verlegbar) Lektorin Waelti
705. *Theorie und Praxis des Übersetzens aus dem Französischen und Englischen, mit Übungen in vergleichender Semantik. Auch für deutschsprachige Hörer*. Montag, Freitag 10–11 (verlegbar) Derselbe
706. †† *Littérature française: 1. Le Symbolisme, de Baudelaire à Verlaine*. Lundi 10–11. 2. *Vient de paraître (L'actualité littéraire)*. Vendredi 11–12 Prof. Walzer

Anmerkung;

† Für Französisch- und Italienischsprechende.

†† Für Französischsprechende.

707. †† *Proséminaire. Explication de textes. Verlaine, Poésies.*
Vendredi 10–11 et 14–15 Prof. **Walzer**
708. *Lektüre mit Interpretations- und Sprachübungen.* Freitag
10–12 Lecteur **Donzé**
709. † *Syntaxe française: théorie et exercices.* Vendredi 8–10 Le même
710. *Exercices de phonétique et de prononciation françaises.*
Lundi 16–17, mercredi 14–16 Lecteur **Kuenzi**
711. *The Theory and Practical Application of English Phonetics (with use of tape recorder).* Thursday, Friday 15–16 Pd. **Charleston**
712. *Translation into English, Reading and Interpretation of English texts. Grammar.* Monday 15–16, Wednesday 9–10 By the same
713. *Complementi di sintassi. Lezioni ed esercitazioni.* Martedì
16–17, venerdì 17–18 Prof. **Jenni**
714. *Lettura di prosa moderna. Esercizi d'esposizione e di conversazione.* Mercoledì, venerdì 16–17 Lo stesso
715. *Hauptzüge der mittelalterlichen Geschichte.* Dienstag, Mittwoch
11–12, Donnerstag 10–12 Prof. **Deér**
716. *Bundesbriefe, Konkordate, Verfassungen (Übungen).* Montag
7–9 Prof. **v Greyerz**
717. *Religionsgeschichtliche Einführung in das Alte Testament.*
1stündig, nach Vereinbarung Lektor **Amstutz**
718. *Die religiöse Entwicklung der Jugendlichen.* 1stündig, nach
Vereinbarung Derselbe
719. *Methodische und problematische Fragen zum Religionsunterricht.* Mittwoch. 1stündig, nach Vereinbarung Lektor **Feldges**
720. *Biblische Begriffe im Kirchengesangbuch.* Mittwoch, 1-
stündig, nach Vereinbarung Derselbe
721. *Einführung in die Geologie.* Dienstag, Mittwoch 17–18 Prof. **Cadisch**
722. *Physikalische Geographie I.* Montag, Dienstag 14–15 Prof. **Gygax**

723. *Geographie der Schweiz I*. Donnerstag 14–15 Prof. Gyax
724. *Modellieren*. Montag 10–12 Lektor Braaker
725. *Pflanzenzeichnen*. Samstag 8–10 Derselbe
726. *Tierzeichnen*. Samstag 10–12 Derselbe
727. *Turnen (für Kandidaten). Grundschulung, leichtathletische Übungen, Sommerspiele*. Montag 17.30–19
Universitäts-Sportlehrer Saxer
728. *Turnen (für Kandidatinnen). Grundschulung, leichtathletische Übungen, Sommerspiele*. Montag 17.30–19
Turnlehrerin Steffen
729. *Schwimmen (für Kandidatinnen und Kandidaten)*. 1stündig
Schwimmlehrer Frutiger
730. *Didaktische Grundströmungen der Gegenwart*. Dienstag, Donnerstag 7–8 Direktor Pulver

II. 1

731. *Mathematischer Vorkurs I (mit Übungen)*. Montag, Donnerstag 15–17 Lektor Wilker
732. *Darstellende Geometrie I*. Dienstag 15–17 Lektor Giger
733. *Allgemeine Botanik und Biologie II*. Montag bis Donnerstag 8–9 Prof. Schopfer
734. *Wirbeltiere I. Vergleichende Anatomie*. Montag, Dienstag, Freitag 10–11 Prof. Lehmann
735. *Zoologisches Praktikum für Anfänger II. Wirbeltiere. Im 1. oder 3. Semester*. Gemeinsam mit den Prof. Rosin, Lüscher und Pd. Weber. Freitag 14–17 Derselbe
736. *Wirbeltiere III. Bau und Biologie einheimischer Formen*. Freitag 11–12 Prof. Lüscher

737. *Einführung in die Mineral- und Gesteinskunde. Für Lehramtskandidaten, Geographen und andere Studierende.* Gemeinsam mit Prof. Hügi. Mittwoch 15–17, Freitag 8–9 (verlegbar) Prof. Niggli

738. *Einführung in die Geologie. Für Nichtgeologen, insbesondere Studierende der Geographie.* Dienstag, Mittwoch 17–18 Prof. Cadisch

Anmerkung:

Didaktik, Geographie, Religion, Turnen, Zeichnen, siehe Abteilung I.1

I. 3

739. *Übungen zur schweizerdeutschen Sprach- und Volkskunde (mit Vorbereitung einer Exkursion).* Dienstag, Donnerstag 10–11, Freitag 9–10 Prof. Zinsli

740. *Die deutsche Literatur in der Zeit von Schillers Freundschaft mit Goethe (Hochklassik und Frühromantik).* Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 11–12 Prof. Kohlschmidt

741. *Proseminar. Stil und Epochen.* Montag 17–19 Derselbe

742. *Littérature française: 1. Le Symbolisme, de Baudelaire à Verlaine.* Lundi 10–11. 2. *Vient de paraître (L'actualité littéraire).* Vendredi 11–12 Prof. Walzer

743. *Cours pratique. Poètes du XIX^e siècle.* Lundi 8–10 Le même

744. *Proséminaire. Explication de textes. Verlaine, Poésies.* Vendredi 10–11 et 14–15 Le même

745. *Introduction à l'étude scientifique du français moderne.* Mardi, jeudi 9–10 Prof. Heinemann

746. *John Donne and the Metaphysical School of Poetry.* Donnerstag, Freitag 15–16 Prof. R. Stamm

747. *Proseminar: „Tess of the D'Urbervilles“ by Thomas Hardy.* Donnerstag 17–18, Freitag 14–15 Derselbe

748. *Grammatica superiore e stilistica*. Mercoledì 18–19, giovedì 17–18 Prof. **Jenni**
749. *Lettura di autori (e Proseminario): La lirica italiana nei vari secoli*. Giovedì 14–16 Derselbe
- Die Pflichtvorlesungen über Allgemeine Geschichte werden zu Beginn des Sommersemesters bekanntgegeben.
750. *Übungen zur Schweizergeschichte*. Mittwoch 8–10 Prof. v. **Greyerz**
751. *Die religiöse Lage der Gegenwart I*. 2stündig, nach Vereinbarung Lektor **Amstutz**
752. *Biblische Begriffe im Neuen Testament*. Mittwoch 9–10 (verlegbar) Lektor **Feldges**
753. *Schülerfragen im Religionsunterricht*. Mittwoch 10–11 (verlegbar) Derselbe
754. *Geographie der Schweiz I*. Donnerstag 14–15 Prof. **Gygax**
755. *Geographische Exkursionen*. Nach besonderer Vereinbarung Derselbe
756. *Länderkunde von Afrika*. Freitag 7–9 Pd. **Grosjean**
757. *Europa im Überblick I: Der Norden*. 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
758. *Übungen zur Länderkunde*. 1stündig, nach Vereinbarung Derselbe
759. *Stilkundliches Skizzieren*. Montag 14–16 Lektor **Braaker**
760. *Sachzeichnen, Landschaft und freie Perspektive*. Mittwoch 14–18 Derselbe
761. *Turnen (für Kandidaten). Methodik des Knabenturnens, Lehrübungen, allgemeines Training, Schwimmen*. Dienstag 17.30–18.30, Freitag 17.30–19 Universitäts-Sportlehrer **Saxer**

762. *Turnen (für Kandidatinnen). Methodik des Mädchenturnens, Lehrübungen, allgemeines Training, Schwimmen.* Dienstag 17.30–18.30, Freitag 17.30–19 Turnlehrerin **Steffen**
763. *Psychologische und pädagogische Voraussetzungen für die Unterrichtsarbeit im Sekundarschulalter.* Dienstag, Donnerstag 8–9 Direktor **Pulver**

II. 3

764. *Integralrechnung,* Dienstag 10–11, Mittwoch 8–9, Donnerstag, Freitag 10–11 Prof. **Scherrer**
765. *Übungen zur Integralrechnung.* Donnerstag 11–12 Derselbe
766. *Experimentalphysik II (Elektrizität, Optik, Atomphysik).* Montag bis Freitag 9–10 Prof. **Houtermans**
767. *Physikalisches Praktikum für Anfänger I.* Donnerstag 14–18 Derselbe
768. *Repetitorium der Experimentalphysik.* Gelesen durch Dr. Oeschger. Nach Vorlesungsschluss während 14 Tagen. 2stündig, 12 mal, nach Vereinbarung Derselbe
769. *Botanisches Praktikum. Morphologie, Pflanzenbestimmungen, Blütenbiologie.* Gemeinsam mit Prof. Welten. Samstag 8–11 Prof. **Schopfer**
770. *Zoologisches Praktikum für Anfänger II. Wirbeltiere. Im 1. oder 3. Semester.* Gemeinsam mit den Prof. Rosin, Lüscher und Pd. Weber. Freitag 14–17 Prof. **Lehmann**
771. *Geologische Exkursionen, mit Besprechungen.* Gemeinsam mit Prof. Nabholz Prof. **Cadisch**
772. *Chemisches Praktikum. Im 3. oder 4. Semester.* 8stündig Prof. **Feitknecht**

Anmerkung:

Didaktik, Geographie, Religion, Turnen, Zeichnen, siehe Abteilung I.3

I. 5 und II. 5

773. *Allgemeine Pädagogik II.* Montag, Dienstag 18–19 Prof. Schmid
774. *Pädagogisches Seminar I.* 2stündig, alle 14 Tage, in 2 Abteilungen, nach Vereinbarung Derselbe
775. *Didaktisches Seminar.* Dienstag 14–16 Direktor Pulver
776. *Methodik einzelner Sekundarschulfächer sprachlich-historischer Richtung.* Mittwoch, Donnerstag (eventuell Freitag) nachmittags Derselbe
777. *Methodik einzelner Sekundarschulfächer mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung.* Mittwoch, Donnerstag (eventuell Freitag) nachmittags Derselbe
778. *Vollpraktikum an städtischen Mittelschulen* Derselbe
779. *Halbpraktikum an städtischen Mittelschulen* Derselbe
780. *Praktikum an Landsekundarschulen* Derselbe
781. *Sekundarschulkunde.* Montag, Dienstag 16–17 Lektor Dubler
782. *Werkunterricht für naturkundliche Fächer.* Donnerstag oder Freitag 14–18 Lektor Schuler

Kurse zur Ausbildung von Lateinlehrern für bernische Sekundarschulen und Progymnasien

783. * *Götter und Dämonen der Griechen.* Freitag 16–17 (verlegbar) Prof. Jucker
784. *Lektüre aus Ovid.* Mittwoch 14–16 Prof. Gigon

Nachtrag

785. * *Die moderne Malerei als theologisches Problem.* 1stündig Pd. Lüthi
786. * *Frühmittelalterliche Buchmalerei.* 1stündig, nach Vereinbarung Pd. Beer

787. * *Serbokroatisch (mit sprachvergleichenden Ausblicken)*.
Montag 13–14 Dr. Bächtold
788. * *Die russischen Klassiker seit Puschkin*. Montag 17–18 Derselbe
789. * *Russischkurs II*. Montag 18–19 Derselbe
790. *Geologische Exkursionen mit Besprechungen*. Gemeinsam
mit den Prof. Cadisch und Nabholz. Samstag oder Sonn-
tag, nach Anschlag Prof. Rutsch

Cours en langue française

26. * *Nature et grâce dans le catholicisme et protestantisme
contemporain*. Mercredi 17–18 Prof. de Quervain
71. *Droit civil suisse: Les successions*. Mercredi 14–16 Prof. Comment
72. *Exercices pratiques en droit civil suisse*. Mercredi 16–17 Le même
80. *Droit international privé*. Mercredi 8–10.30 Prof. Patry
91. *Droit pénal suisse, partie spéciale*. Lundi 14.30–17, jeudi
14.30–16 Le même
92. *Séminaire de droit pénal suisse*. Mercredi 10.30–12 Le même
129. *Doctrines et théories économiques de 1918 à 1939*. Vendredi
15–16 Prof. Schaller
130. *J. M. Keynes et les théories économiques contemporaines*.
Vendredi 16–17 Le même
395. *Commentaire de quelques textes tirés de la V^e Ennéade de
Plotin*. Lundi 14–15 Dr. Brunner
396. *Lecture du «Discours de métaphysique» de Leibnitz (II)*.
Lundi 15–16 Le même
421. *Phonétique comparée du latin*. Mardi 14–16 Prof. Redard
422. *Structure de l'indo-européen*. Jeudi 10–12 Le même

456. *Historische Syntax des Französischen und Italienischen.*
Dienstag 10–11, Freitag 9–10 Prof. **Heinimann**
457. * *Introduction à l'étude scientifique du français moderne.*
Mardi, jeudi 9–10 Le même
458. *Altfranzösische Lektüre.* Donnerstag 11–12, Freitag 10–11 Derselbe
459. *Romanisches Seminar: Zur Geschichte des gelehrten Wortschatzes im Mittelalter.* Mittwoch 15–17 Derselbe
461. * *Littérature française: Le Symbolisme, de Baudelaire à Verlaine (II).* Lundi 10–11 Prof. **Walzer**
462. * *Littérature française: Vient de paraître! (L'actualité littéraire).* Vendredi 11–12 Le même
463. * *Cours pratique. Poètes du XIX^e siècle.* Lundi 8–10 Le même
464. *Proséminaire. Explication de textes. Verlaine, Poésies.*
Vendredi 10–11, 14–15 Le même
465. *Séminaire. Conférences d'histoire littéraire. Mallarmé, Un Coup de Dés.* Jeudi 14–16 Le même
466. * *Autres temps... autres contes (17^e à 20^e siècle).* Lundi 17–18 Prof. **Degoumois**
467. * *Aspects du roman français au 19^e siècle.* Jeudi 17–18 Le même
573. *Relativité générale (2^e partie) et Théories unitaires.*
2 heures Prof. **Tonnelat**
574. *Séminaire: Quelques problèmes de Relativité générale.*
2 heures tous les quinze jours La même
575. *Travaux de physique théorique.* En collaboration avec le professeur Mercier La même
708. *Lektüre mit Interpretations- und Sprachübungen.* Freitag 10–12 Lecteur **Donzé**
709. * *Syntaxe française: théorie et exercices.* Vendredi 8–10 Le même
710. *Exercices de phonétique et de prononciation françaises.*
Lundi 16–17, mercredi 14–16 Lecteur **Kuenzi**

Universitätssport

Beginn der Übungen: Donnerstag, den 28. April 1960.

Leitung: Universitätssportlehrer Dr. Ernst Saxer; Akademische Sportkommission und verschiedene Trainingsleiter.

Sprechstunden:

- a) Universitätssportlehrer: Dienstag und Donnerstag von 10–11 Uhr; Freitag von 9.30–11 Uhr im **Büro des Sportamtes**, Gesellschaftsstrasse 6, Parterre, Südseite, Telephon 3 97 10.
- b) Akademische Sportkommission (ASK): Freitag von 10–11 Uhr im Büro des Sportamtes.

Turn- und Sportprogramm: Wird bei Semesterbeginn in der Kanzlei der Universität oder im Büro des Sportamtes gratis abgegeben.

A. EINZELSPORT

I. Allgemeines Konditionstraining.

Es werden Übungen durchgeführt zur allgemeinen Förderung der Kondition für *Studenten, Studentinnen* und *Dozenten* (Universitätsturnhalle). Die Übungszeiten werden im speziellen Sportprogramm bekanntgegeben.

II. Trainingsstunden für Fakultäten, Fachschaften, Verbindungen, Vereine und freie Sportgruppen nach Vereinbarung mit dem Universitätssportlehrer.

III. Spezielle Übungen in Leichtathletik, Schwimmen, Boxen, Bergsteigen, Fechten, Tennis, Tischtennis, Reiten, Trampolinespringen. Siehe nähere Angaben im Sportprogramm.

B. MANNSCHAFTSPORT

Besondere Trainings in: **Fussball, Handball und Basketball.**

C. WETTKÄMPFE

- a) **Bernische Hochschulmeisterschaften in Fussball** (Meisterschaftssystem), **Leichtathletik, Schwimmen, Tennis, Schiessen.**
- b) **Schweizerische Hochschulmeisterschaften in Leichtathletik** (Einzel- und Fünfkampf), **Fussball, Handball, Tennis, Schwimmen, Schiessen, Fechten.**
- c) **Vergleichswettkämpfe mit ausländischen Universitäten.**

Die Delegationen an die schweizerischen und ausländischen akademischen Wettkämpfe werden durch die Leitung bestimmt.

Preisaufgabe, fällig auf den 1. August 1960

Eduard-Adolf-Stein-Preis (Philosophisch-historische Fakultät). Die Aufgabe lautet: „Die Bedeutung der Übersetzungen lateinischer Autoren für die Entwicklung der romanischen Literatursprachen des Mittelalters.“

Preisaufgaben, fällig auf den 1. Oktober 1960

Travers-Borgström-Stiftung (Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät). Die Aufgabe lautet: „Die Kompetenzausscheidung zwischen Bund und Kantonen auf dem Gebiete des Gewässerschutzes.“

Lazarus-Preis (Philosophisch-historische Fakultät). Die Aufgabe lautet: „Was ist Grundlagenforschung?“

Preis des Handwerker- und Gewerbeverbandes der Stadt Bern: Für wissenschaftliche Arbeiten aus dem Gebiet oder Interessenbereich des Handwerks und des Gewerbes (einschliesslich des Detailhandels). Die Arbeiten sind dem Rektorat in zwei Exemplaren einzureichen.

Fakultätspreise

Evangelisch-theologische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Alte und neue Kriterien zur Bestimmung des Alters des Buches Ruth.“

Christkatholisch-theologische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Die Bedeutung Renward Cysats für die Gegenreformation in der Schweiz.“

Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Die volkswirtschaftlichen Wirkungen eines Wegfalles der sogenannten Geldillusion.“

Medizinische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Für häufig verwendete moderne Salben- und Emulsionshilfsstoffe sind Prüfungs- und Standardisierungsmethoden auszuarbeiten.“

Veterinär-medizinische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Bestimmung der Blutgruppen und ihrer Frequenzen bei schweizerischen Rinderrassen.“

Philosophisch-historische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „L'insipienza umana (non la malvagità) come 'motivo' nelle principali opere del *Manzoni*, con speciale riguardo ai *Promessi sposi*“ (in deutscher, französischer oder italienischer Sprache).

Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Es sind die Wechselwirkungen von Protonen eines Energiebereichs oberhalb 0,6 GeV mit Atomkernen mittlerer Masse zu untersuchen und die Wahrscheinlichkeitsverteilung der Entstehung der verschiedenen Spallationsprodukte und Kern-Fragmente zu ermitteln.“

Jede Arbeit muss ein Merkwort tragen und von einem versiegelten Umschlag begleitet sein, der als Anschrift dasselbe Merkwort zeigt und den Namen des Verfassers enthält. Die Arbeiten sind dem Dekan der betreffenden Fakultät einzureichen.

Preisauflage, fällig auf den 1. August 1961

Eduard-Adolf-Stein-Preis (Evangelisch-theologische Fakultät). Die Aufgabe lautet: „Der Begriff des geistlichen Wachstums im kirchlichen Unterricht (vgl. Kirchenordnung § 71).“

Preisauflagen, fällig auf den 1. Oktober 1961

Travers-Borgström-Stiftung (Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät). Die Aufgabe lautet: „Die Auswirkungen der wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Strukturwandlungen in der Schweiz seit Beginn dieses Jahrhunderts auf das politische Parteiwesen (vorwiegend analytische Behandlung).“

Lazarus-Preis (Philosophisch-historische Fakultät). Die Aufgabe lautet: „Die Identifikation von Kindern mit Tieren und ihre affektive Grundlage.“

Preis des Handwerker- und Gewerbeverbandes der Stadt Bern: Für wissenschaftliche Arbeiten aus dem Gebiet oder Interessenbereich des Handwerks und des Gewerbes (einschliesslich des Detailhandels). Die Arbeiten sind dem Rektorat in zwei Exemplaren einzureichen.

Fakultätspreise

Evangelisch-theologische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Der Beitrag der Qumran-Funde zur Würdigung des neutestamentlichen Bildes von Johannes dem Täufer.“

Christkatholisch-theologische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Kritische Darstellung der in der römisch-katholischen Kirche seit Kriegsende durchgeführten liturgischen Reformen.“

Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Das Eigentum an den Gewässern im Kanton Bern.“

Medizinische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Es sind die Wirkungen – eventuell die Wechselwirkungen – zwischen zahnärztlich verwendeten neueren Materialien und Medikamenten und Mundmilieu zu untersuchen.“

Veterinär-medizinische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Darstellung der elastischen und kontraktiven Elemente in der Rindermilchdrüse.“

Philosophisch-historische Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Es ist an Hand eines Fundkomplexes oder einer Fundgruppe ein Beitrag zur Verfeinerung der Chronologie der jüngeren Steinzeit oder der Bronzezeit der Schweiz zu liefern.“

Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät. Die Aufgabe lautet: „Beitrag zur Chemie der Übergangsmetalle.“

Jede Arbeit muss ein Merkwort tragen und von einem versiegelten Umschlag begleitet sein, der als Anschrift dasselbe Merkwort zeigt und den Namen des Verfassers enthält. Die Arbeiten sind dem Dekan der betreffenden Fakultät einzureichen.